



Unser Bürgermeister informiert

LIEBE NEUSTIFTERINNEN, LIEBE NEUSTIFTER!



Jahr 2020 Das neigt sich dem Ende zu und verlief aufgrund der aktuellen Pandemie für viele von uns anders wie

geplant. Die Aktivitäten in unseren Vereinen und auch im privaten Umfeld wurden auf das Notwendigste reduziert. Viele Veranstaltungen konnten erst gar nicht oder nur online stattfinden.

Auch ich hätte mir die ersten Wochen und Monate als neuer Bürgermeister gewiss anders vorgestellt. Die aktuelle Situation verlangt uns allen vieles ab und viele von uns stehen vor neuen Herausforderungen.

Trotz alledem ist es wieder soweit einen Rückblick über die Aktivitäten in der Gemeinde und einen Ausblick auf die Vorhaben und Herausforderungen die uns nächstes Jahr erwarten zu machen. Auch im Jahr 2020 konnten trotz Corona Pandemie einige Projekte realisiert und das Haushaltsbudget der Gemeinde ausgeglichen werden. Allerdings möchte ich mit neuen Projekten für das Jahr 2021 noch vorsichtig sein, da die finanzielle Entwicklung nur schlecht vorherzusagen ist. Projekte, die schon längere Zeit am Plan stehen, können aus derzeitiger Sicht noch wie geplant durchgeführt werden.

Neuer Flächenwidmungsplan

Die Überarbeitung des Flächenwidmungsplans war in den letzten Jahren ein großes Thema in unserer Gemeinde. Die Suche nach neuem,

attraktivem Bauland und die damit verbundene Einhaltung der Auflagen war eine lange Prozedur. Letztendlich konnte unter Bgm a.D. ÖR Franz Rauscher die Überarbeitung im Frühjahr 2020 abgeschlossen werden. Seit September 2020 ist der neue Flächenwidmungsplan rechtskräftig und liegt am Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf. Bei Detailfragen zum neuen Flächenwidmungsplan stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Die digitale Ausführung vom Flächenwidmungsplan gibt es unter www.doris.at.

Rüstlöschfahrzeug FF Neustift

Bei der Gemeinderatssitzung März 2019 wurde der Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines neuen Rüstlöschfahrzeuges für die FF Neustift beschlossen. Das Fahrzeug wird über die Bundesbeschaffungsagentur angekauft und durch die Firma Rosenbauer aus Leonding im Juli 2021 ausgeliefert.

Maschinelle Sanierung Kläranlage

Die Kläranlage Neustift wurde im Jahr 1986 errichtet. Seither wurde keine größere Sanierung in diesem Bereich durchgeführt.

Nach der Planung und Ausschreibung wurde die Firma Meisl mit der Durchführung der notwendigen Sanierungsarbeiten beauftragt.

Bei dieser Sanierung werden die Belüfterelemente in den Regenerationsbecken, die Kompressoren und Luftleitungen und das Rechensieb erneuert. Die Arbeiten sind bereits im Gange und die neuen Belüftungselemente für die Regenerationsbecken wurden montiert. Durch diese Sanierung sollen die erforderlichen Werte der Kläranlage verbessert und somit größere Umbaumaßnahmen verhindert werden. Lt. vorliegenden Angeboten wurden € 130.000,-- veranschlagt.



Kanalsanierung Zone B

Heuer wurde in der Zone B unseres Kanalsystems (Haitzendorf, Forstedt, Grub, Eitzendorf) eine Kamerabefahrung von Fa. Braumann durchgeführt. Die festgestellten Schäden waren minimal und konnten unmittelbar danach behoben werden.

Splittlager Bauhof

Das alte Splittlager ist in die Jahre gekommen und die Arbeitsbedingungen beim Befüllen des Streugerätes sind nicht mehr zeitgemäß.

Aus diesem Grund traf man die Entscheidung im Bereich des Bauhofes ein neues Splittlager mit einer Größe von 8x8m zu errichten. Dieses





Projekt sollte noch bis Ende dieses Jahres fertig gestellt werden. Die Maurer und Zimmererarbeiten werden von der Firma Rosenberger durchgeführt. Die Dachdeckung übernimmt die Firma Niederleitner aus Natternbach.

Pritschenwagen

Aufgrund des schlechten Allgemeinzustandes unseres derzeitigen Pickups wurde heuer noch der Grundstein für den Ankauf eines neuen Pritschenwagens gesetzt. Es soll ein VW Transporter mit Ladefläche über die Bundesbeschaffungsgesellschaft angekauft werden. Die Kosten für den Ankauf des neuen Pritschenwagens belaufen sich auf ungefähr € 34.000,--. Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Finanzierungsplan und im Anschluss der Ankauf beschlossen.



Skateranlage

Nach einer toll organisierten Unterschriftenaktion einiger Jugendlicher unserer Gemeinde haben wir uns mit dem Ankauf einer neuen Skateranlage beschäftigt. Diese wurden bei der Auswahl der Skateranlage miteinbezogen und der Ankauf durch den Gemeinderat genehmigt.



Es ist schön zu wissen, dass sich auch Jugendliche in unserer Gemeinde engagieren und solche Projekte ins Leben rufen.

Erweiterung Friedhof Pfarre Rannariedl

Um auch in Zukunft eine würdige Ruhestätte für unsere verstorbenen Mitmenschen zu gewährleisten, wurde eine Erweiterung des Friedhofes in Pühret geplant. Diese Erweiterung wurde gemeinsam mit der Pfarre Rannariedl erarbeitet und wird von der Firma Scharinger umgesetzt. Zur Finanzierung dieser Erweiterung wurde uns eine Förderung vom Land OÖ zugesagt.



Bauhofmitarbeiter

Seit Oktober beschäftigen wir einen neuen Mitarbeiter am Bauhof, da bei unserem langjährigen Mitarbeiter Reinhard Kapfer die Pensionierung bevorsteht. Mit Josef Garzaner konnten wir einen engagierten Mitarbeiter für unsere Tätigkeiten im Bereich des Bauhofes finden. Ich wünsche ihm viel Freude bei seinen neuen Aufgaben und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Vorschau 2021 Straßenbeleuchtung

Die aktuelle Straßenbeleuchtung ist in die Jahre gekommen und teilweise sanierungsbedürftig. Ich werde mich für eine Sanierung der Straßenbeleuchtung einsetzen. Eine moderne Beleuchtung mit LED Technologie und die Anpassung der einzelnen Lichtpunkte trägt einen erheblichen Beitrag zur Verkehrssicherheit bei und verbessert unter anderem auch die Ausleuchtung der Gehwege, die gerade in den frühen Morgenstunden von unseren Schülerinnen und Schülern benutzt werden.

Kommunalfahrzeuge

Sobald es die finanzielle Lage in unserer Gemeinde zulässt, sind weitere Investitionen im Bereich Winterdienst und Bauhof geplant.

Allen voran steht der Ankauf eines Geräteträgers für die Gehsteigräumung, der auch im Sommer mit div. Anbaugeräten gut genutzt werden kann.

Ebenso wird der Ankauf eines Radladers für den Bauhof in den nächsten Jahren notwendig sein.

Hausbesuche

Sobald es die Situation im Frühjahr 2021 zulässt, möchte ich wie geplant mit meinen Hausbesuchen beginnen. Ich freue mich bereits jetzt auf das Kennenlernen und die vielen interessanten Gespräche mit euch.

Ich bin überzeugt, dass 2021 durch Zusammenhalt, Einhaltung der Schutzmaßnahmen und das Aufeinander-Achtgeben ein Stück Normalität einkehren kann.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen viel Gesundheit und Durchhaltevermögen!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr, wünscht euch euer Bürgermeister

Zover Chilop



ÖVP Neustift-RannariedI

LIEBE NEUSTIFTERINNEN UND NEUSTIFTER!

Keiner hatte letztes Jahr zu Weihnachten daran gedacht, was für ein Jahr wir heuer erleben werden. Hat man in den letzten Jahren Personen mit Schutzmaske herumlaufen gesehen, dachte man sich, ... (ich will es gar nicht aussprechen). Seit einem halben Jahr ist es der Alltag in unserem Leben, es ist genau umgekehrt, trägst Du keine Maske, wirst Du verständlicherweise "schief" angeschaut.

Danke an unsere Regierung, die es geschafft hat, uns vor gröberen Folgen zu bewahren, wie es in Nachbarländern passiert ist. Es war nicht einfach im vor hinein zu entscheiden, welche Maßnahmen jetzt wichtig und richtig sind. Ich bin der Meinung, der erste Lockdown war unausweichlich, dass eine 2. Welle kommt vorhersehbar, ob die Vorgehensweise beim 2. Lockdown richtig war, bin ich mir nicht sicher, weil die Ansteckungen nicht in der Gastronomie, Schule und im Handel passiert sind, sondern im Privatbereich. Eine solch schwierige Entscheidung hätte ich trotzdem nicht treffen wollen.

Dass es aber von den Oppositions-Parteien Kritik hagelt, welche sich im Sommer 2019 bei der Regierungsbildung feige zurückgezogen haben, keine Verantwortung übernehmen wollten, das bringt für mich das Faß zum Überlaufen. Nur durch HASS-Postings in den Soziallen Netzwerken zu provozieren, nichts, aber überhaupt nichts dazu beizutragen! Das ist das, was sie können und in den letzten Monaten und Jahren verbreiten, anstatt mitzuhelfen, dass wir unser Land wieder dort hinbringen, wo wir vor einem Jahr waren. Wir in OÖ können uns



Schlüsselübergabe: Der neue Bürgermeister Christoph Bauer mit Wilbirg Mitterlehner und ÖR Franz Rauscher.

glücklich schätzen, so eine Regierung zu haben, die bereits vor Jahren darauf geachtet hat, dass wir solche Krisen, wie wir sie jetzt erleben, leichter überwinden können. Ich denke, es soll jeder Einzelne einmal nachdenken, wie gut es uns in Österreich geht.

Die Zeiten haben sich geändert, die soziallen Medien bieten eine große Darstellungsfläche. Trotzdem sollten wir fair mit anderen umgehen, die Mitmenschen respektieren und nicht feige Postings über Internet verbreiten. Halten wir Neustifter/innen zusammen, denn nur zusammen sind wir stark.

Bürgermeisterwechsel

Es war aber nicht ALLES schlecht im Jahr 2020. Mit einem weinenden Auge verabschiedeten wir nach 29jahriger Tätigkeit am 29. September unseren BGM Franz Rauscher. Leider auch in einem Corona bedingten Rahmen, der nicht gebührend war. Wir werden diese Feier aber sicher noch nachholen.

Es war 1991 schon eine große Herausforderung, einem Bürgermeister wie Engelbert Scharrer zu folgen. Bezirkshauptfrau Dr. Wilbirg Mitterlehner brachte es aber auf den Punkt: Bürgermeister Rauscher war ein ehrgeiziger Bürgermeister, der viele Projekte in seiner Heimatgemeinde Neustift verwirklichte. Er war weit über die Grenzen von Neustift hinaus bekannt, vor allem in Linz kannte ihn fast jeder, weil er hart dafür kämpfte, wenn eines seiner Projekte zu scheitern drohte. Ein gutes Beispiel war der am 28. September genehmigte neue Flächenwidmungsplan (einen Tag (!!) vor seiner Amtsübergabe), das letzte Projekt in der Ära Rauscher.

Auch der Gemeindeprüfer der BH Rohrbach Gerhard Engleder fand lobende Worte, erwähnte die umsichtige und finanzielle Leitung der Gemeinde in der Zusammenarbeit mit Amtsleiter Lauß. Es tat gut zu hören, dass Neustift in vielen Bereichen eine Vorzeigegemeinde ist.

ÖVP NEUSTIFT-RANNARIEDL



Leider wurde bei der Wahl des neuen Bürgermeisters wieder klar, dass es bei so einer wichtigen Besetzung des höchsten Amtes nicht um die Gemeinde, sondern um parteipolitische Aspekte geht. So wurde der neue BGM bei der Wahl nur von den ÖVP Gemeinderäten unterstützt.

Wir Neustifter können uns glücklich schätzen, dass wir einen so jungen, dynamischen, aber vor allem einsatzfreudigen Nachfolger gefunden haben. Christoph hat bereits in den ersten Tagen seiner Amtszeit bewiesen, dass er mit viel Freude und Engagement an die Sache herangeht.

Seine Bewährungsprobe in der Gemeinde legte er bereits als Feuerwehrhauptmann von Rannariedl ab, und auch im Organisationsteam vom Fest des Jahres ist er ein wichtiger Puzzlestein geworden. Die ÖVP Neustift-Rannariedl ist überzeugt, dass wir mit unserem neuen Bürgermeister wieder mit großer Zuversicht in die Zukunft schauen können. Wir hoffen natürlich, dass er auch eure Unterstützung bei der Wahl im September 2021 bekommt.

Wir wünschen Dir lieber Christoph alles Gute für deine Amtszeit!

Fotowettbewerb "Lieblingsplatzerl" Beim Fotowettbewerb der OÖVP wurde heuer im Sommer das "Lieblingsplatzerl der Oberösterreicher" gekürt.



Preisverleihung Fotowettbewerb

Christoph und ich erlebten bei der Siegerehrung, dass wir in Neustift an einem der schönsten Plätze in OÖ wohnen: Katrin Wallner aus Großmollsberg hat nämlich mit ihrem Foto "Blick vom Penzenstoa" aus ca. 1.600

Einsendungen den Hauptpreis gewonnen.

Das Foto zeigt die Preisübergabe einer Ballonfahrt für zwei Personen durch LH Thomas Stelzer. Katrin, nochmals Gratulation und danke dass Du unsere Gemeinde so repräsentiert hast!

Was ich euch für 2021 bitten möchte: Halten wir zusammen, damit wir die Pandemie besiegen und unser Land bald wieder mit allen Freiheiten genießen können. Wichtig ist, es ist nicht alles weiß oder schwarz, es gibt auch dazwischen etwas. Danke an Alle die etwas dazu beitragen, haltet Abstand und bleibt gesund!

GÜNTER MITGUTSCH

DANKE

Nachdem es heuer heißt "Abstand halten und gesund bleiben" hat sich die ÖVP Neustift-Rannariedl entschieden, keinen Mitgliedsbeitrag einzusammeln. Leider verschlingen die Druckkosten unserer Zeitung einiges an Geld, daher würden wir uns über eine kleine Spende mit beiliegendem Zahlschein freuen. Wir möchten uns bereits jetzt schon für euren Beitrag bedanken und freuen uns, wenn wir euch wieder direkt treffen können.

Bankverbindung ÖVP Neustift-Rannariedl (Raiba Donau Ameisberg) IBAN: AT13 3407 5000 0431 6741, BIC: RZOOAT2L075

Werde auch du Redakteur unserer Zeitung!

Du möchtest, dass wir über Ehrungen, Auszeichnungen oder besondere Verdienste von unseren GemeindebürgerInnen berichten? Du hast Fotos (Hochzeiten, Tod) von ehemaligen Neustiftern? Gestalte unsere Zeitung mit und schicke uns die Infos per Mail an zeitungneustift@hotmail.com



BGM Christoph Bauer und Dr. Wilbirg Mitterlehner nach der Angelobung mit dem Gemeinderat der Gemeinde Neustift i.M.

Rückblick auf 29 Jahre als Bürgermeister

ÖR FRANZ RAUSCHER



Am 28.09.2020 habe ich nach 29 interessanten, spannenden aber schönen auch Jahren als Bürgermeister der Gemeinde Neu-

stift im Mühlkreis mein Amt und die damit verbundenen Funktionen zurückgelegt.

1985 wurde ich in den Gemeinderat gewählt und war als Gemeindevorstand tätig. Im November 1991 bin ich als Bürgermeister angelobt worden.

Ich möchte daher noch einmal einen Rückblick über diese verantwortungsvolle Zeit machen:

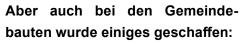
In der Gemeinde Neustift wurden in diesen 29 Jahren ca. 16 Mio. € investiert. Alleine knapp 6 Mio. € wurden davon in den Kanalbau investiert, der 1994 in Grub begonnen wurde. Im Jahr 2000 folgten die Ortschaften Haitzendorf, Forstedt und Eitzendorf und von 2007 bis 2011 Dorf, Kramesau, Maisreith, Pühret, Steinlacken, Großund Kleinmollsberg sowie Grubberg.



Kläranlage Kramesau 2008

Ebenso wurde 2008 die Kläranlage in Kramesau errichtet. Nach all den Jahren musste 2018 im Ort Neustift der Kanal bereits wieder saniert werden.

Mit dem Kanalbau waren auch immer wieder Erneuerungen der Güterund Gemeindestraßen verwege bunden. Zusätzlich wurden auch der Treppelweg Kramesau, die Güterwege Breimühle, Haitzendorf, Klär (Zeinerberg), Langmühle, Hoffmann/Neumitka, Höllmühle-Dittmannsdorf, Schiffner und Ehrengruber saniert. Weiters die Ortsgestaltung in Pühret und der Gehweg Neustift-Pühret, sodass wir auch ein gut erhaltenes Straßennetz in der Gemeinde haben!



* 1993-1995: Gemeinde Bauhofbau



Eröffnung von Raika und Gemeindeamt Neustift i.M. 1996



Eröffnung Musikschule Neustift 1998

- * 1994-1996: gemeinsamer Neubau Raika und Gemeindeamt
- * 1994 wurde in Verbindung mit der Landesausstellung in Engelhartszell der "Donaublick Penzenstein" neu gestaltet
- * 1994-1996: Sanierung der VS Pühret und Anbau Musikprobenlokal
- * 1996-1998: Umbau des alten Gemeindeamtes zur Musikschule und neuer Musikprobenraum
- * 1999-2002: Neuerrichtung Freizeitanlage mit 2 Fußballfeldern, Clubgebäude, Tennis- u. Beachvolleyballplätzen, Kinderspielplatz, Eisstockteiche und Skateranlage
- * 2001: neuer Kindergartenanbau und -umbau in Neustift
- * 2001: Aussegnungshalle in Neustift und Friedhofserweiterung



Das neue ASZ in Neustift 2010

RÜCKBLICK OÖVP







Ankauf KLF-A Rannariedl 2015

Sanitär in der VS Neustift

* 2006-2008: Feuerwehrhaus in Dorf

* 2004-2006: Sanierung Heizung und

- * 2010: Neubau ASZ (BAV)
- * 2010-2012: Feuerwehrhaus in Neustift
- * 2012-2016: Schulzusammenlegung und Sanierung VS Neustift, incl. Erneuerung des Turnsaales, Spielplatz und Nachmittagsbetreuung



Der neue Turnsaal 2015

- * 2013: Umbau VS Pühret zu einem 3-gruppigen Kindergarten mit Nachmittagsbetreuung
- * 2016: Errichtung Arztordination
- * 2020: Lifteinbau am Gemeindeamt

Auch in die Fahrzeuge wurde viel investiert:

* 1993: Rüstlöschfahrzeug FF Neustift



Ankauf Unimog samt Streugerät 2004

* 2002: Kommandofahrzeug FF Rannaried

- * 2004: Unimog und Streugerät
- * 2006: Pritschenwagen
- * 2006: Loipenspurgerät (gemeinsam mit der Gde. Untergriesbach)
- * 2008: Kleinlöschfahrzeug FF Neustift
- * 2015: KLF-A FF RannariedI



GWB-Wohnhaus Schochastraße 2010

Weiters sind Mietwohnungen entstanden:

- * 1998: hat die GWB das Zollwohnhaus gekauft, saniert und die 4 Wohnungen an die ersten Mieter übergeben.
- * 2004: Neubau 4 GWB-Wohnungen, Rannatalstraße (zwei Doppelhäuser)
- * 2010: Neubau 6 GWB-Wohnungen, Schochastraße
- * Ankauf Baugründe für Lebensräume- Wohnprojekt Pühret

2015 feierten wir das Kulturjahr "250 Jahre Neustift bei Österreich" mit vielen tollen Veranstaltungen (Erbhoffeier, ORF-Frühschoppen, Schuleröffnung in Neustift, Seenlauf ...). Seither sind wir Partnergemeinde von Jandelsbrunn.

Es gab auch einige spannende Projekte und Herausforderungen in dieser Zeit:

- * 1992 plante die OKA den großen Speichersee im Rannatal mit einem 140m hohen Staudamm
- * 1993 entstand im Schloss Rannariedl eine "Bhagwan"-ähnliche Sekte namens "Lichtoase".
- * 2009 der Bau der OMV Verdichterstation in Dittmannsdorf mit der Penta West Gasleitung nach Braunau, die unser gesamtes Gemeindegebiet durchquert
- * 2010 die Errichtung des Altstoffsammelzentrums durch den BAV
- * 2012 Handysender am Zeinerberg
- * 2016 Die Schaffung einer neuen Arztpraxis und der nahtlose Versorgungsübergang durch die Pensionierung von Dr. Wolfgang Scharinger an unseren neuen Arzt Dr. Ernst Hudsky, der mittlerweile im 5. Jahr bei uns ist.



Dr. Ernst Hudsky 2016

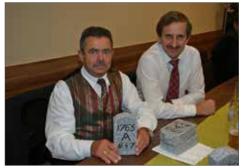
* 2018-2020 wurde unser Flächenwidmungsplan überarbeitet und im September vom Land OÖ genehmigt.

OÖVD GEMEINDE

In Verbindung vom neuen Raumordnungsgesetz, das vom Land OÖ beschlossen wurde, sind die gesicherten Baugründe besonders wichtig.

Es war mir immer ein besonderes Anliegen, dass sich jeder junge Neustifter in unserer Gemeinde ein Eigenheim schaffen kann.

Wir sind eine attraktive Wohngemeinde mit einer funktionierenden Nahversorgung und einem großen Vereinsangebot, sodass viele Junge bei uns ihre Familie gründen.



Hermann, ein verlässlicher Freund!

Danke an alle Vereine für euren Einsatz und euer Ehrenamt.

Danke allen politischen Mandataren für das gute Miteinander im Gemeinderat, in den Ausschüssen und in der Gemeinde.

16 Mio. Euro haben wir in unsere Gemeindevorhaben mit entsprechenden Landes- und Bundeszuschüssen investiert.

Bis auf 2010 (Wirtschaftskrise) haben wir den Gemeindehaushalt immer ausgeglichen.



"Aufwärts" im Gemeindeamt 2019

Auf eine selbständige Gemeinde und funktionierende Servicestelle haben wir großen Wert gelegt zB Reisepass, Standesamt, Bauamt, ...

Danke dem Amtsleiter Harald Lauß und allen Mitarbeitern in der Gemeinde.

Ich bedanke mich bei VizeBgm. Verena Grüblinger für die gute und verlässliche Zusammenarbeit und wünsche meinem Nachfolger Christoph Bauer und dem Gemeinderat, dass es auch nach der schwierigen Corona-Zeit weiter aufwärts geht in der Gemeinde.

Daher wünsche ich allen alles Gute, ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und ein glückliches neues Jahr 2021!

> Euer ÖR Franz Rauscher





JVP Neustift-Rannaried



"Helfen is net deppad" unter diesem Motto unterstützten wir heuer unsere Mitmenschen in der Gemeinde. Gemeinsam organisierten wir einen Einkaufsservice für Menschen die besonders gefährdet sind, sich am Corona-Virus anzustecken. Gerade in den ersten Wochen der Pandemie war der Zusammenhalt sehr wichtig.

Zahlreiche GemeindebürgerInnen nahmen dieses Angebot an und wir freuten uns über das entgegengebrachte Vertrauen.

Werde auch du Mitglied im größten politischen Freundeskreis. Egal für welche Themen du brennst, egal woher du kommst – bei uns ist für jeden etwas dabei. JVP bedeutet Lebensschule! Neben einem großen Netzwerk bieten wir zahlreiche Fortund Weiterbildungen, bei denen der Spaß natürlich auch nicht zu kurz kommt, genauso bei unseren vielen Veranstaltungen und Festen.

Wenn du Interesse hast bei uns mitzumachen melde dich einfach bei unserem Obmann Oliver Hehenberger unter 0664/2050579.

Ehrenamtsbonus

Auch in unserer Gemeinde leisten Ehrenamtliche einen enorm wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft.

Speziell in den letzten Monaten wurde deutlich spürbar wie sehr wir auf unser Ehrenamt angewiesen sind und dass wir uns auf sie verlassen können.



Die Aktion "Helfen is net deppad" wurde von der Bevölkerung gut angenommen!

Daher finden wir, dass Ehrenamtliche auch finanziell entlastet gehören und fordern:

Einen Ehrenamtsbonus von 100 € jährlich.



Es soll mittels Ehrenamtsbonus (Steuerabsetzbetrag) die Möglichkeit geschaffen werden, die unbezahlte

Arbeit unserer ehrenamtlich tätigen Menschen finanziell wertzuschätzen.

Der Bonus muss so ausgestaltet sein, dass ihn nur aktive Mitglieder in der Einkommenssteuererklärung bzw. Arbeitnehmerveranlagung geltend machen können.

Unterstütze auch du unsere Forderung!



QR Code scannen und Petition unterzeichnen!

CHRISTOPH BAUER



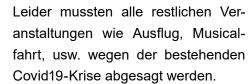
Wirtschaftsbund Neustift





1. Platz. Fa. Miesbauer

Am 22. Jänner 2020 fand zum 16. Mal das Betriebsstockturnier des Wirtschaftsbund Neustift statt. Hier messen sich die örtlichen und umliegenden Firmen im Stockschiessen. Es nahmen 15 Firmen teil, wobei die Fa. Miesbauer den Sieg vom letzten Jahr wiederholte, knapp vorm Cafe Dikany und Raiffeisenbank Neustift. anschließende Siegerehrung fand im Hotel Weiß statt, wo mit einer großen Tombola der Abend gemütlich ausklang.





2. Platz, Cafè Dikany



3. Platz, Raiba Neustift



Betriebsstockturnier

Da auch keiner momentan sagen kann, wie sich die Situation weiterentwickelt, gibt es momentan auch noch keine Termine für die Zukunft!

Wir wünschen allen ein schönes und gesegnetes Weihnachtfest und vor allem Gesundheit!

HERMANN WALLNER





Seniorenbund

RÜCKBLICK AUF 2020



Das Jahr 2020 begann wie immer mit unserem gut besuchten Seniorenball (am Bild: "Mitternachtseinlage").



Im März gab es ein Sozial-Kabarett mit der "Leo-Oma", bevor Corona unseren Terminplan gewaltig durcheinander brachte. Alle Termine und Veranstaltungen wurden abgesagt.



Ab 2020 – 3 neue, fleißige Sprengelbetreuer im Team: Kathi - Johann - Sieglinde





Geselligkeit wird beim Seniorenbund ganz groß geschrieben!



Jubiläen 2020: Es gab wieder viele runde und halbrunde Geburtstage zu feiern:

3 Mitglieder mit 90 Jahren, 4 Mitglieder mit 85 Jahren, 5 Mitglieder mit 80 Jahren, 6 Mitglieder mit 70 Jahren.

Am Ende dieses Corona-Jahres 2020 wünscht der Vorstand der Ortsgruppe Neustift mit Obmann Hermann Wallner allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück und vor allem viel Gesundheit im neuen Jahr, mit der Hoffnung, dass es 2021 mit Corona besser wird!

VERONIKA LEITNER SB-Schriftführerin

ÖAAB Neustift

PELLETSSAMMELBESTELLUNG

Auch kommendes Jahr startet die Pellets-Sammelbestellung im März 2021. Dazu benötigen wir vorab wieder die Gesamtmenge, damit ein guter Preis ausgehandelt werden kann. Eine Bestellung ist ab sofort jederzeit möglich.

Bestellungen bei Kurt Gierlinger: kurtgierlinger@gmx.at oder 0664/25 29 485



Bauernbund Neustift-Rannariedl

ZUSAMMENLEGUNG DER ORTSGRUPPEN NEUSTIFT UND RANNARIEDL

Ausflug

Der heurige Ausflug führte uns am 06.02.20 nach Nettingsdorf zur Papierfabrik. Dort wird hauptsächlich braunes Papier für die Außenlagen von Wellkarton hergestellt. Bei der Führung sahen wir den ganzen Prozess von der Faserholzübernahme, dem Entrinden und Verhacken und Herstellen der Papierlösung bis zum fertigen Papier aus der über 200m langen Papiermaschine.



Fertige Papierrollen in Nettingsdorf

Nach dem Mittagessen besuchten wir das Druckzentrum der Oberösterreichischen Nachrichten und erlebten, wie heute eine Zeitung entsteht.

Anschließend fuhren wir zum Gasthof Aumüller in Obermühl, wo wir seine Mostherstellung besichtigten, alles Mögliche Interessante dazu erfuhren und den Most verkosteten.



Gasthof Aumüller: Mostkosten

Anschließend machten wir einen gemütlichen Abschluss mit einer Heurigenjause.



Der neue Vorstand mit BB-Bezirksobmann ÖR Georg Ecker und Bgm. ÖR Franz Rauscher

Der neue Vorstand vom Bauernbund Neustift-Rannariedl:

Bauernbundobmann: Thomas Stadler, Dittmannsdorf
Ortsbäuerin: Gerlinde Jungwirth, Haitzendorf
Bauernbundobmannstv: Harald Bauer, Großmollsberg

Ortsbäurinstv: Daniela Jell, Steinlacken

Michaela Zinöcker, Dittmannsdorf

Renate Wimmer, Forstedt Philipp Stadler, Eitzendorf

Altbauernvertreter: Franz Jell, Steinlacken

Schriftführer: Max Kainberger, Oberaschenberg Kassier: Stefan Rauscher, Oberaschenberg

Beiräte: Katharina Mauracher, Grub

Josef Trautendorfer, Kramesau

Gerhard Mayr, Maisreith

Neuwahlen

Jungbauernvertreter:

Nach Ablauf der Funktionsperiode standen im Bauernbund Neuwahlen am Programm.

Aufgrund der ständig sinkenden Zahl an aktiven Bauern und der guten Zusammenarbeit der beiden Ortsgruppen Neustift und Rannariedl wurde beschlossen, beide Gruppen zur Ortsgruppe Neustift-Rannnariedl zusammenzuführen.

Bei der Bauernbundversammlung am

03.03.2020 im Gasthaus Weiß wurde die Zusammenlegung einstimmig beschlossen und ein gemeinsamer Vorstand neu gewählt (siehe Kasten).

Danke

Bedanken möchte ich mich bei den ausgeschiedenen Mitgliedern:

ÖR Max Kainberger, Roswitha Fesel, Elisabeth Gahleitner, Adolf Pumberger, Gerhard Fesel, Roland Fesel und Josef Wögerbauer für deren jahre-

BAUERNBUND 00



langen Einsatz im Bauernbund sowie beim neu gewählten Vorstand für die Bereitschaft, auch zukünftig im Bauernbund aktiv zu sein.

Gute Futterernte 2020

Nach drei sehr trockenen Sommerhalbjahren konnte die Natur und wir Bauern aufgrund der feuchteren Witterung und des Verpuppungsjahres der Maikäfer aufatmen und durchwegs eine sehr gute Futterernte einfahren.

Hoffen wir, dass auch das nächste Jahr wieder feucht genug wird, damit der erwartete Maikäferflug nächstes Jahr und der Borkenkäfer keine größeren Schäden anrichten können.

Europaschutzgebiet Rannatal

Das Europaschutzgebiet Rannatal ist seit mehreren Jahren im Gespräch und in Planung. Nach einer eher ruhigen Zeit kommt nun anscheinend wieder Bewegung in die Sache und ein Verordnungsentwurf dazu wurde vorgelegt.

Dies wird uns sicher in nächster Zeit noch beschäftigen und ich ersuche alle Grundbesitzer in diesem Gebiet, die Mitsprachemöglichkeiten zu nutzen, damit am Ende ein brauchbares Ergebnis zustande kommt.

Landwirtschaftskammerwahl

Am 24. Jänner 21 soll die Landwirtschaftskammer-Wahl stattfinden. Dazu möchte ich alle Bäuerinnen, Bauern, Grundbesitzer usw. als Wahlberechtigte einladen, von ihrem Stimmrecht für eine starke Interessenvertretung Gebrauch zu machen.

Voträge/Kurse

Falls jemand Wünsche bzgl. Vorträge, Kurse etc. hat, bitte uns dies bekanntzugeben, damit wir diese umsetzen, sobald es möglich ist.

Weiters wünsche ich noch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Stadler Thomas
Bauernbundobmann
Neustift - Rannariedl



Oberösterreich wieder stark machen.

LANDESHAUPTMANN THOMAS STELZER STELLT NEUEN OBERÖSTERREICH-PLAN VOR:

MILLIARDENSCHWERER KRAFTAKT, UM DAS LAND WIEDER STARK ZU MACHEN

Gesundheit schützen, Arbeitsplätze und Wirtschaft stützen: Das bleibt in der Corona-Krise die oberste Devise von Landeshauptmann Thomas Stelzer. Nach einem landesweiten Soforthilfe-Paket und einem Unterstützungs-Paket für die Gemeinden, präsentiert Stelzer jetzt den "Oberösterreich-Plan" mit zusätzlichen

"Der Oberösterreich-Plan ist ein Versprechen, dass wir um jeden Arbeitsplatz und um jeden Betrieb in Oberösterreich kämpfen", erklärt Landeshauptmann Thomas Stelzer und unterstreicht die nachhaltige Ausrichtung der Investitionsoffensive: "Wir werden in die Zukunftsund Stärkefelder unseres Bundes-

Kraftvoll, konzentriert und mit dem klaren Ziel, dass die Hilfe direkt bei den Menschen ankommt: Das ist der Oberösterreich-Plan.

Landeshauptmann Thomas Stelzer

Investitionen in Höhe von 1,2 Milliarden Euro. Das Programm läuft sofort an: Für das Jahr 2021 liegen beispielsweise bereits zusätzliche Investitionsmittel in Höhe von 191

Millionen Euro bereit.

landes investieren und wollen damit Oberösterreich wieder dauerhaft stark machen. Wir wollen die Menschen vor Arbeitslosigkeit schützen und Menschen ohne Job rasch wieder in Beschäftigung bringen."

DER OBERÖSTERREICH PLAN IM DETAIL:



130 Millionen Euro für Arbeitsmarkt und Forschung



85 Millionen Euro für Behindertenbetreuung



20 Millionen Euro für Umwelt- und Klimaschutz



10 Millionen Euro für neue Sportanlagen



401 Millionen Euro für Krankenhäuser



45 Millionen Euro für die Bildung



13 Millionen Euro für Kulturangebote



449 Millionen Euro für Verkehrsverbindungen







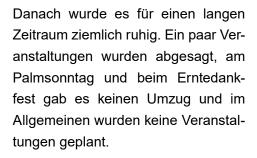


Bäuerinnen der Ortsgruppe Neustift-Rannariedl

RÜCKBLICKEND AUF EIN UNVERGESSLICHES JAHR 2020

Zu Beginn dieses Jahres am 3. März, wurden die zwei Ortsgruppen der Bauernschaften in unserer Gemeinde zusammengelegt. Wir werden in Zukunft als Bäuerinnen Neustift-Rannariedl in unserer Gemeinde mitwirken.

Trotz der Einschränkungen durch Corona, die fast die Hälfte des ganzen Jahres präsent waren, konnten die Neustifter-Bäuerinnen planten Ausflug am 10. März noch durchführen. Es ging nach Scharnstein zur "Grünen Erde" und nach Haslach in die Mühlviertler Ölmühle.



Erfreulicher Weise konnte der von den Rannariedler-Bäuerinnen geplante Bezirkswandertag am 17. September durchgeführt werden. Die Bäuerinnen erkundeten unsere schöne Gemeinde und erwanderten den Burgherrenweg.



Schulanfänger-Aktion für unsere Tafelklasser

Im Herbst hätten wir uns schon auf den ersten gemeinsamen Stammtisch gefreut. Doch es wurde nur ein Einmaliges Zusammenkommen als neue Ortsgruppe, weil uns die Pandemie erneut einen Strich durch die Rechnung gemacht hat.

Im Oktober überraschten Daniela Jell und ich die Tafelklasser mit frischen regionalen Produkten. Statt der Schultüten durften die Kinder heuer ihre eigene Stofftasche bemalen und wir befüllten sie mit unseren

Produkten. Diese Aktion hat schon sehr lange Tradition und jedes Jahr ist es wieder eine Freude, die Kinder zu überraschen. Ich danke Daniela für die Vorbereitung dieser Aktion.

Wir hoffen auf ein erlebnisreiches und gemeinsames Jahr 2021, mit vielen gemeinsamen Aktivitäten Bauernschaft und wünschen allen viel Gesundheit und besinnliche Feiertage!

> GERLINDE JUNGWIRTH ORTSBÄUFRIN

Freude mit Holz!

Nach einem

außergewöhnlichen Jahr,

mit vielen Herausforderungen und manchen Einschränkungen, sagen wir DANKE an unsere Mitarbeiter!







UNSER WUNDERBARES NEUES AMBIENTE... WIR LIEBEN ES! IHR AUCH?





Schulstraße 4 | 4143 Neustift | 07284 8440 Mo 8-18 Uhr | Mi 8-13 Uhr Do & Fr 8-18.30Uhr | Sa 8-12 Uhr



instagram.com/fahrnersandra_ facebook.com/friseurteamsandra www.friseur-team-sandra.at



Landjugend Neustift-Rannariedl



10 JAHRE LJ – EIN JUBILÄUM MIT GEWISSEN EINSCHRÄNKUNGEN

Nach dem Weihnachtsmarkt in Pühret und dem weihnachtlichen Punschverkauf am 25. Dezember bildet die Jahreshauptversammlung Weiss wie jedes Jahr das Ende und zugleich den Anfang unseres Landjugendjahres.

Wie wohl auch bei allen anderen führte das Coronavirus zu massiven Einschränkungen unserer Pläne und Veranstaltungen.

10-jähriges Jubiläum

wegen Corona abgesagt

So mussten im Jahr unseres 10-jäh-Gründungsjubiläums riaen unser alljährliches Fest rund ums Sonnwendfeuer sowie auch viele andere Vorhaben absagen. Nichtsdestotrotz versuchten wir - natürlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen - soviel wie möglich zu realisieren.



Skitag in Schladming: Florian Pumberger, Christoph Wallner

Bevor alles seinen Lauf nahm, waren wir Ende Februar in Schladming Skifahren, wo wir einen sonnigen und gemütlichen Skitag genossen.



Auf der Bowlingbahn: Oliver Höglinger



Wandertag: Einkehr im GH Trautendorfer

Da die Temperatur im Winter zu wünschen übrigließ, konnten wir uns dieses Jahr nicht beim Eistockschießen messen. Das war der Grund, warum wir uns entschieden, eine Trockenübung auf der Bowlingbahn in Wegscheid durchzuführen.



Wandertag mit Maske: Benedikt Schwarzbauer, Philipp Ecker

Bis Anfang Juli kehrte darauf etwas Stille in unser Landjugendleben ein. Ein Wandertag erschien uns als optimale Lösung, um den Abstand und sonstige Bestimmungen einzuhalten.

Wandertag in Neustift

Das Ganze fand auf regionaler Ebene in der Gemeinde Neustift statt. Ausgehend vom GH Weiss marschierten wir durch die ganze Gemeinde und kamen nach einigen Boxenstopps auch an unserem letztendlichen Ziel.

der Jausenstation Trautendorfer, an. Auch wenn wir etwas Pech mit dem Wetter hatten, war es großartig, nach der langen Pause wieder etwas gemeinsam zu machen.



Freiluftkino

Eine weitere Freiluftveranstaltung war ein Freiluftkino, das wir nach dem Vorbild der Bezirksveranstaltung gestalteten. Hierbei konnten wir uns über zahlreichen Besuch von nah und fern freuen.

Bis jetzt steht als nächster Termin nur unsere Weihnachtsfeier an, wir werden den Verlauf der Geschehnisse abwarten und dementsprechend reagieren.

OLIVER HÖGLINGER

Freiwillige Feuerwehr Rannariedl

Die Aktivitäten der FF Rannariedl waren im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Krise stark eingeschränkt.

Übungen konnten aufgrund der Corona-Maßnahmen nur in kleinem Umfang durchgeführt werden, die Herbstübung musste abgesagt werden.

Auch sämtliche Leistungsbewerbe konnten nicht stattfinden.

Einsätze

Am 4. Februar streifte uns das Sturmtief "Petra" und entwurzelte einige Bäume im Bereich der Kramesauer Straße. Die Aufarbeitung war schwierig, weil die Stämme stark unter Spannung standen und das abschüssige Gelände sehr rutschig war.



Sturmtief "Petra" fegte über Neustift hinweg.

Am 10. Februar wurden wir innerhalb kürzester Zeit zu zwei Einsätzen gerufen. Eine Ölspur auf der Rannariedler Landesstraße musste gebunden werden.

Der zweite Einsatz betraf ein teilweise vom Sturm abgedecktes Dach. Beide Einsätze konnten zeitgleich erfolgreich bewältigt werden.

Am späten Nachmittag des 19. Februar wurden wir von der FF Neustift zu einem Einsatz bei der IQ-Tankstelle in Neustift gerufen. Ein LKW war in der aufgeweichten Grünfläche eingesunken. Der Fahrer konnte Mithilfe der Anweisungen der Feuerwehr-



"Schnitzeljagd" mit der Jugend

kameraden sein Fahrzeug wieder herausmanövrieren.



Der LKW war ein der Wiese eingesunken.

Digitalfunk

Im Jahr 2021 beginnt auch für uns im Bezirk Rohrbach die Umrüstung auf den Digitalfunk. Für Schulungszwecke wurden den Feuerwehren bereits die ersten 3 Digitalfunkgeräte zur Verfügung gestellt. Die ersten Schulungen wurden auch schon online abgehalten.

Das neue Funksystem ermöglich die Kommunikation mit anderen Einsatzorganisationen in Österreich und bietet einen bessere Sprachqualität.

Feuerwehrjugend

Da es auch im Bereich der Feuerwehr-

jugend zu Einschränkungen kam, organisierten unsere Jugendbetreuer in den Sommermonaten eine Schnitzeljagd mit verschiedenen Stationen entlang unserer Wanderwege in der Donauleitn. Zum Abschluss durfte eine Fahrt mit unserem Feuerwehrboot nicht fehlen.

Vorschau:

Am 24. Dezember 2020 bringt die Feuerwehrjugend das Friedenslicht in die Häuser.

Für Sa, 30.01.2021, 20:00 Uhr ist der Feuerwehrball und am 13.03.2021, 19:30 Uhr die Vollversammlung im GH Weiß geplant.

Mehr Infos gibt's auf der Homepage: www.afk-lembach.at/rannariedl und auf Facebook https://www.facebook.com/ffrannariedl.

Das Kommando der FF Rannariedl wünscht euch ein erfolgreiches und unfallfreies Jahr 2021.

NORBERT SCHEIBLHOFER



Geburten - wir gratulieren ganz herzlich!



Eva Marie Fesl Haitzendorf 14/1 23. März 2020 Eltern: Melanie & Michael Fesl



Nico Viehböck Eitzendorf 1/2 08. Mai 2020 Eltern: Tanja Viehböck & Georg Wallner



Jakob Dorfer Grub 25/2 20. Mai 2020 Eltern: Bernadette Dorfer & Hannes Binder



Matilda Wundsam
Passauer Straße 1/2
24. Mai 2020
Eltern: Katharina Märzinger &
Christian Wundsam



Arthur Darilion Kramesau 13/1 18. Juni 2020 Eltern: Ronja Darilion & Christian Neumüller



Emelie Sophie Rader Rannariedler Straße 7/1 13. August 2020 Eltern: Corrina & Michael Rader



Johann Weiß
Rannatalstraße 6/1
01. November 2020
Eltern: Magdalena Weiß &
Tobias Gaderbauer







SCHAURAUM ERÖFFNUNG

Da dieses Jahr leider einige Märkte nicht stattfinden, habe ich einen Schauraum für meine Figuren und Dekoartikel aus Filz eingerichtet.

ÖFFNUNGSZEITEN: MO: 8 - 11:30 | 14 - 18UHR DI, DO, FR: 8 - 11:30

oder gegen tel. Vereinbarung

Hangstraße 1, 4143 Neustift i.M.

Viktoria Malzer +43 650 522 41 22 viktorias.filzarbeiten@gmail.com





Ab 5 Personen biete ich auch Filz-Kurse an.

Meine aktuellen Kreationen findet ihr auch auf Facebook.



@viktoriasfilzarbeiten



Mütterrunde Rannariedl

EIN JAHR GEPRÄGT VON VIELEN EREIGNISSEN



Ein Jahr geht schnell vorbei und heuer besonders geprägt von vielen Ereignissen, die unseren Alltag bewegt haben.

TraRiTV

Gestartet haben wir das heurige Jahr im Februar mit den Vorbereitungen für unseren Beitrag für das TraRiTV des Musikvereins Rannariedl. Wie jedes Jahr bereiten wir einen kurzen Film und heuer zum ersten Mal einen kleinen Live Auftritt für die Zuschauer vor.

Kinderfasching

Für den nächsten Tag organisierten wir wieder den Kinderfasching im Hotel Weiss.

Heuer luden wir den Magier "Magic Charly" zu uns ein. Für alle Gäste jedes Alters war es ein spannender und lustiger Nachmittag.

Auch das "Gutti-Monster" hat uns wieder mit kleinen Leckereien überrascht.

Corona

Leider mussten wir Corona bedingt unsere nächsten Veranstaltungen absagen.

Das Thema Corona hat unseren Alltag seither ziemlich im Griff und schränkt unsere Freizeitgestaltung ziemlich ein. Gerade für uns Mütter auch eine sehr fordernde Zeit.



Frühstücks-Wanderung

Daher nützten wir im September nach Schulbeginn die Zeit für eine kleine Morgenwanderung auf ein gemütliches Frühstück nach Neustift zum ZICO. Für uns alle war es ein geselliger Vormittag, wo wir Mütter uns wieder einmal austauschen konnten.

Adventkranzverkauf abgesagt

Die Regeln und Vorschriften wurden wieder härter und wir mussten eine Entscheidung treffen, ob wir unseren traditionellen Adventkranzmarkt machen. Da uns Traditionen sehr wichtig sind, fiel uns die Entscheidung nach mehreren Wochen Überlegung sehr schwer, auch diese Veranstaltung für heuer abzusagen.

Vorschau: Lichtmess 2021

Für Februar 2021 möchte ich gerne die Lichtmessfeier vorankündigen, die wir Mütter regelmäßig gestalten und sie feierlich umrahmen.

Dazu werden die getauften Kinder der letzten 2 Jahre mit ihren Eltern eingeladen.

Wir alle wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten und vor allem gesunden Rutsch ins Jahr 2021!

Bleibt's gsund!

KARINA KRONAWITTER

SPIEGEL Spielgruppe Neustift/Pühret



IM PFARRHEIM PÜHRET

Seit Ende September treffen sich jeden Dienstag- und Mittwochvormittag Mamas mit ihren Kindern im Pfarrheim in Pühret zur Spielgruppe.

Wir sind 2 Gruppen, mit je 7 Kindern im Altern von ca. einem Jahr bis zum Kindergarteneintritt.

Gemeinsam wird gesungen und es werden verschiedene Fingerspiele und Kreisspiele angeboten. In einem gemütlichen Rahmen können die Kinder erste soziale Erfahrungen sammeln und Gemeinschaft wird erlebt.

Danach gibt es immer einen Themenschwerpunkt z.B. ein Getreidebad, das Malen und Experimentieren mit Farben....

Die Kinder haben Zeit sich mit unterschiedlichen Materialien auseinanderzusetzen und verschiedene Erfahrungen damit zu machen.



Die Kinder experimentieren mit Farben.

Bei der anschließenden gemeinsamen Jause ist Zeit für den Austausch untereinander.

Nach einer kurzen Freispielzeit treffen sich noch einmal alle im Kreis und es wird noch mal zum Abschluss gesungen. Corona bedingt müssen wir momentan pausieren, aber wir hoffen das wir bald wieder mit der Spielgruppe weiter machen dürfen.

Wir freuen uns noch auf viele schöne gemeinsame Stunden!

EUER SPIEGEL TEAM





Kindergarten Neustift

IM KINDERGARTEN TUT SICH WAS!





In Forstedt gibt es kein Wartehütterl, deshalb hat Familie Pamminger selbst eines gemacht! Wir finden, es ist sehr gelungen!



Kurz vor dem 2. Lockdown konnten wir mit den Kindern noch gemeinsam das Martinsfest feiern, heuer in etwas anderer Form, aber für die Kinder war es trotzdem eine große Freude!





Kindergartenpädagogin Mayrhofer Petra, Helferin Schurr Veronika



Kindergartenpädagogin Hutsteiner Sandra, Helferin Mayrhauser Martina Franziska, Stützkindergärtnerin Engleder



Kindergartenpädagogin Schneeberger Ingrid, Helferin Amerstorfer Christine



In guten Händen - Verantwortung gegenüber der Natur. Fairness gegenüber den Menschen. Mit Weitblick in die Zukunft. Diese drei Werte bestimmen unser Handeln. Gas Connect Austria stellt ein modernes und leistungsfähiges Pipelinesystem bereit, über das schnell, sauber und umweltschonend Erdgas innerhalb Österreichs und nach Europa transportiert wird.



www.gasconnect.at Energy, everywhere.



Elternverein Neustift

EIN SCHULJAHR DER ETWAS ANDEREN ART

Das vergangene Schuljahr bleibt uns mit/wegen Corona bestimmt noch

länger in Erinnerung.

Im Februar konnten wir noch unseren traditionellen Faschingsumzug im GH Wundsam feiern. Die Kinder waren mit viel Eifer und Freude in ihren Kostümen unterwegs.

Für Freitag, 13. März 2020 hatten wir unseren "Kinoabend in der Schule" geplant. Diesen mussten wir jedoch kurzfristig absagen, da uns zu diesem Zeitpunkt die Corona-Pandemie schon fest im Griff hatte und wir kein Risiko für unsere Kinder eingehen wollten.



Schokohasen (mit Maske) für die Kinder

Als kleine Entschädigung zu Ostern, als unsere Kinder die Zeit im Homeschooling verbracht haben, wurden sie mit Schoko-Osterhasen bei den Lernunterlagen überrascht.

Auch die geplante Veranstaltung mit Mai Cocopelli ist in die Zeit des Lock-Downs gefallen und wurde auf



Knackergrillen beim Schulschlussfest



Das Team im Fasching

2021 verschoben. Wir werden euch informieren, sobald wir einen neuen Termin festgelegt haben.

Wir freuten uns, dass wir beim Schulschlussfest wieder mit dabei sein konnten und die Kinder wieder verköstigen durften.

Ende September organisierten wir voller Zuversicht das Programm für das neue Schuljahr, doch Corona hat auch diese Pläne bald wieder durchkreuzt. Der Schwimmkurs hat zwar begonnen, konnte aber aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen nicht fertig gemacht werden. Ausserdem war es uns vom Gesetz her nicht erlaubt, eine Buchausstellung zu machen, oder die Bewertung bei den Elternabenden und Elternsprechtagen zu organisieren.

Wir sind froh und dankbar, dass wir die gesunde Schuljause weiterhin 1x im Monat im Schulgarten vorbereiten dürfen und unseren Kindern damit große Freude bereiten!



Gesunde Schuljause im Freien

Wir bedanken uns bei unseren langjährigen Mitgliedern Sandra Jetzinger und Martina Mayrhauser für ihre wertvolle Arbeit bei uns im Team! Die beiden sind mit Schulende aus dem Elternverein ausgeschieden.

Sobald es die Umstände wieder erlauben, werden wir uns im Team treffen und wieder tolle Veranstaltungen für unsere Kinder organisieren!

Wir bedanken uns bei allen unterstützenden Mitgliedern für ihren Beitrag, sowie bei den Lehrern und Eltern für die gute Zusammenarbeit! Wir wünschen frohe Weihnachten und vor allem viel Gesundheit in dieser schwierigen Zeit!

KARIN HEINDL



www.wt-woegerbauer.at

Wögerbauer

STEUERBERATUNG | UNTERNEHMENSBERATUNG



Mit Juli ist die Steuerberatungskanzlei Mag. Ingrid Wögerbauer vom bisherigen Standort in Altenhof nach Hofkirchen übersiedelt.

Die Kanzlei setzt auf persönliche Betreuung und bietet Buchhaltung, Personalverrechnung, Jahresabschlüsse, Bilanzierung sowie diverse Beratungen, insbesondere Gründungsberatungen an.

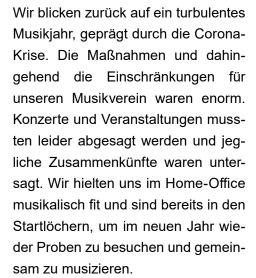
Am Foto v.l.: Isabella Wögerbauer, Dipl. Steuersachbearbeiterin (Buchhaltung, Bilanzierung); Mag. Ingrid Wögerbauer, Steuerberaterin; Doris Rosenberger, Dipl. Personalverrechnerin (Buchhaltung, Personalverrechnung)





Musikverein Neustift

RÜCKBLICK AUF 2020





Anfang des Jahres war die Lage in Neustift noch entspannt und wir trafen uns am 25. Jänner zur Jahresabschlussfeier im Gasthaus Wundsam. Bei der Fetznparty am 21. Februar präsentierten die Musikanten eine Mitternachtseinlage und gestalteten für die Besucher eine Tombola. Am Faschingsdienstag begleitete der Musikverein den Faschingszug durch Neustift.

Im darauffolgenden Monat änderte sich vieles, was nicht nur unser aller Alltag beeinflusste, sondern auch unser Musikleben. Proben, Konzerte und Veranstaltungen wurden coronabedingt abgesagt, unter anderem auch der zu Pfingsten geplante Sternmarsch zum 100-Jahr-Jubiläum der Musikkapelle Neustift.

Wandertag

Unter dem Titel "Entdeckungsreise: Neustift's Naturgewalten" wanderten wir am 8. August entlang des "Hundsbaches" quer durch Neustift. Die Wanderung führte uns zum Tiefreitfelsen



Musiroas: Gemeinsames Musizieren am Sportplatz

nach Pühret und zum Schoko-Laden von Kurt Wöss, der uns mit einem Schokobrunnen überraschte.

Musiroas

Ganz besonders freut uns, dass wir im September und Oktober im Freien miteinander musizieren konnten. Wir veranstalteten die sogenannte "Musiroas" am 12. September am Sportplatz, am 19. September wanderten wir durch Maisreith und am 3. Oktober spielten wir am Ortsplatz auf.

So konnten wir uns mit Abstand wieder treffen, miteinander musizieren und die Neustifter Bevölkerung unterhalten.

Ehrungen 2020

Wir gratulieren unseren Musikanten: **Bronze**: Manuel Klär (Saxophon), Fabian Klär (Saxophon), Carolin Pichler (Klarinette), Annalena Stadler (Klarinette), Alexander Berger (Schlagzeug, mit ausgezeichnetem Erfolg) **Verdienstmedaille in Silber**:

Christine Kainberger

Durch die wiederholte erfolgreiche **Teilnahme an Konzert- und Marschwertungen** erhielt der Musikverein im September eine Urkunde von Mag. Thomas Stelzer.



Ehrung: Obmann Stv. Andreas Mühlberger mit Mag. Thomas Stelzer Foto: Max Mayrhofer, Land OÖ

Die Winternacht kann dieses Jahr leider nicht veranstaltet werden. Wir informieren zeitgerecht, ob wir den Neustifterinnen und Neustiftern am 2. und 3. Jänner mit musikalischen Schmankerln ein gutes neues Jahr wünschen dürfen.

Bleibt gesund und bis hoffentlich bald!

VANESSA MAGAUER



Viel Glück für die Zukunft!





Christina Sigl und Thomas Gahleitner



Katrin Wundsam und **Reinhold Reitinger**



Marielouise Himmetsberger und Florian Helml



Elisabeth Schartner und Thomas Leitner



Sandra Past und Mario Altenhofer





Bettina Hutsteiner und Christoph Bauer



Manuela Kronawitter und Günter Höglinger



Nadine Miesbauer und Alexander Wundsam



Anna Schörgenhuber und Joachim Breitenfellner



Sigrid Hödl und Daniel Bauer







Nadine Brein und **Christian Weiß**



Daniela Kissling und **Walter Leitner**



Katharina Strasser und **Markus Schiffner**





Verena Damm und Andreas Hutterer





Katharina Klaffenböck und **Gerald Dobretsberger**



Volksschule Neustift





DIGITALISIERUNG AN DER VOLKSSCHULE? WARUM?

Nach dem Corona Schuljahr 2019/20 folgt wieder ein weiteres besonderes Schuljahr.

Die Schulen hatten die Vorgabe sich auf distance-learning vorzubereiten. In der Volksschule hat das im vergangenen Schuljahr mit den "Lernpaketen" (nennt sich paper-pencil) relativ gut geklappt.

Im jetzigen Schuljahr ist zusätzlich für jede Klasse eine digitale "Klassen-Pinnwand" eingerichtet, wo sich die Kinder und Eltern die nötigen Informationen holen bzw. Downloads gemacht werden können. Aufgabenblätter, Lösungen, Unterrichtsfilme etc. werden von den Pädagogen für die Klasse hier bereitgestellt.



Die Kommunikation zwischen Schule und Eltern erfolgt mit der "Hallo! Eltern" App. Vergleichbar ist dies z.B. mit Whats-App – nur entspricht diese App den datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Zusätzlich gibt es aktuelle Informationen auf der neuen Homepage der VS Neustift. "www.vsneustift.at"

Mit den digitalen Tafeln, einem W-Lan im Schulhaus, Tablets, genügend Laptops und Einzelplatzrechner in den einzelnen Klassen ist unsere Schule auch für den digitalen Unterricht während der "normalen Unterrichtszeit" relativ gut gerüstet.

Mit einem Workshop "safer internet" haben sich im Februar die Dritt- und Viertklassler mit Fragen der Weitergabe von Daten und Fotos,



Bücherübergabe Gas-connect/Buchklub

der Thematik der Influencer, sicheren Passwörtern, Gefahren der sozialen Medien etc. eingehend beschäftigt.



Neue Tablets für die Kinder

Brauchen wir jetzt keine Bücher mehr?

Neustift ist Lesegemeinde: Kinder sollen von klein auf zum Lesen ermutigt werden - "Lesevorbilder". Die Kinder bekommen im Dezember und

im Frühjahr je ein Buch. Das Lesen ist - und wird nach wie vor weiterhin Grundlage für jeden Wissenserwerb bleiben.

Zum Schluss: **Danke an die Eltern** für die Begleitung unserer Schülerinnen u. Schüler beim Home-schooling in der Lockdown-Zeit. Diese Phase und anstrengenden Wochen haben wir uns alle nicht ausgesucht. Nur so können wir diese Krisenzeit bestmöglich bestehen.

Danke für eure Geduld!

RICHARD GABRIEL



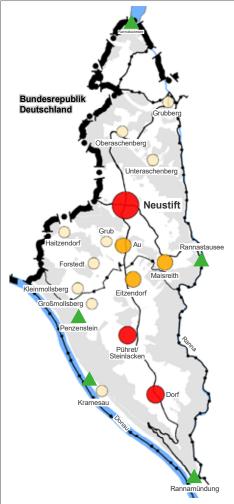
Passauer Straße 5a | A-4143 Neustift Tel. 0043 7284 93056 180 Mobil 0043 664 14 82 182

E-Mail gastro@design-kitzberger.at



Flächenwidmungsplan

2018-2020 WURDE UNSER FLÄCHENWIDMUNGSPLAN UND DAS ENTWICKLUNGSKONZEPT IN DER GEMEINDE NEU ÜBERARBEITET.



Wir haben im vergangenen im Auftrag der Gemeinde Neustift an der Neuerstellung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes gearbeitet. Im Zuge dessen wurde das Gemeindegebiet in unterschiedliche Kategorien gegliedert, welche als Leitfaden für die künftige Siedlungsentwickung dienen sollen:

Hauptsiedlungsbereiche

Die primäre Siedlungsentwicklung soll vorwiegend im Gemeindehauptort sowie abgeschwächt in Pühret (Steinlacken) und Dorf stattfinden.

Siedlungsbereiche entlang der Verkehrsachsen

Siedlungsentwicklung soll vorwiegend auf eine Innenentwicklung beschränkt werden. Kleinräumige Ergänzungen sollen nach Einzelprüfung weiterhin möglich sein.

Sonstige Siedlungsbereiche

Keine neuen Siedlungsentwicklungen, ausgenommen Sondernutzungen und Abrundungen sollen nach Einzelprüfung weiterhin möglich sein.

Längerfristiger Ausbau der Erholungsinfrastruktur in folgenden Bereichen:

- Rannabadesee (Rannaspeicher)
- Bereich Rannamündung Staumauer Rannastausee
- Aussichtspunkt Penzenstein
- Naherholungsgebiet Kramesau

DANKE an den scheidenden Bürgermeister Franz Rauscher, an alle Mitglieder des erweiterten Bauausschusses und die Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Der Ortsplaner, DI Max Mandl mit Mitarbeitern





Wolfgang Luger

my Versicherungsmakler Rannatalstrasse 6 4143 Neustift

Tel.: 07284/23353 Mobil: 0664/155 41 31 Mail: w.luger@myvm.at www.myvm.at



Röm. Kath. Pfarrexpositur Neustift

LIEBE PFARRBEVÖLKERUNG VON NEUSTIFT!

Wir Menschen machen uns unweigerlich Gedanken. Das Meiste des Lebens beginnt in den Gedanken, im Negativen und Positiven. Jetzt, da ich dieses Wort schreibe, möchte ich ansprechen, was mich gedanklich um-

Ich denke, dass die Coronakrise zum Vorschein gebracht hat, was im Menschen ist. Viele Menschen waren kreativ bei den Möglichkeiten des Kontakthaltens, damit nicht galt "Aus den Augen aus dem Sinn." Es gab Positives und Hilfsbereitschaft in dieser Zeit.

Es ist jedoch auch Negatives zum Vorschein gekommen: Beobachtungswesen, Gerede mit Phrasen wie "da treffen sich welche, die es nicht dürfen", "da ist jemand angezeigt worden", "da sind Menschen an Corona erkrankt, weil man niemand mehr sieht, aber sie verheimlichen es..."

Dann denke ich an das religiöse Leben. Jenen, denen der Gottesdienst etwas bedeutet, fehlen neun Sonntage, darunter die Kar- und Ostertage, ebenso der Beginn des Adventes. Ich denke mir oft, wie es den Menschen mit dem religiösen Feiern zuhause geht. Es gibt Möglichkeiten in den Medien, aber so leicht ist es nicht aufmerksam zu bleiben. Viele sind nicht mehr fähig gemeinsam zu beten oder eine kleine, religiöse Feier zu gestalten. Die Frage nach dem religiösen Leben in der Familie und einer guten Kreativität bleibt bestehen. Ob wir Antworten finden?

Von Mitte Mai bis Mitte November feierten wir wieder Gottesdienst, unter abwechselnd gelockerten und verschärften Bestimmungen. Ich feierte in dieser Zeit, um den Bestimmungen gerecht zu werden, vier Sonntagsgottesdienste in Oberkappel und Neustift. Das hätte allen, die vor dem ersten Lockdown gekommen sind, ermöglicht zu kommen. Ernüchternd ist wie viele nur mehr sporadisch oder nicht mehr kommen, wobei ich nicht von der Risikogruppe spreche. Religiöse Entwöhnung geht schnell. Der Bequemlichkeitsteufel mit seiner Oberflächlichkeit tut seine Arbeit scheinbar besser als der religiöse Engel der Konsequenz.

Vielleicht erleben wir durch Corona das, was ohnehin in den nächsten Jahren gekommen wäre. Das Glaubensgebäude ist sehr morsch geworden. Hinter vielen Fassaden sind nur mehr Ruinen. "An ihren Früchten also, werdet ihr sie erkennen" sagt Jesus.

Wir haben bis jetzt in der Kirche Gottseidank keine Opfer von Corona möge es so bleiben – aber wir haben viele Opfer dieser Zeit und ihrer Vorschriften. Wir sind ein kleiner Rest geworden. Ob der kleine Rest das große Erbe weitertragen kann, das Erbe der Güter und das wesentliche Erbe des Glaubens? Thema für ein konsequent gelebtes Christentum bleibt der innere Mensch. Doch den Weg nach Innen kann nur ich antreten. Das kann mir niemand abnehmen.

Beim Schreiben dieser Zeilen schaue ich auch auf Firmung und Erstkommunion. Die Firmung musste ein zweites Mal absagt werden, leider! Die Erstkommunionkinder hat ihr nachgeholtes Fest sehr gefreut. Kinder sind begeiste-



rungsfähig für Religiöses. Jesus lädt ein von Kindern zu lernen. Ich blicke dankbar auf die sakramentalen Feste im Leben der Pfarre. Ich schaue aber auch auf das, was vor und nach den Festen stattfindet bzw. nicht stattfindet.

Glaubensfeste sind keine punktuellen Ereignisse, sondern Teile eines Weges, der in der Taufe begonnen hat. Für die Vorbereitung auf diese Feiern werden in der nächsten Zeit sicher neue Wege notwendig. Eine stärkere Einbindung der Eltern, der Erstkommunionkinder und der Firmlinge ins pfarrliche und gottesdienstliche Leben wird unumgänglich sein. Es kann nicht sein, dass man sich um alles schraubt.

Ich danke für alle Dienste, die für unsere Pfarre getan werden. Ich danke allen, die den Kirchenbeitrag bezahlen, und allen die uns mit Spenden unterstützen.

Ich wünsche euch ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahre. Ich lade ein zu den liturgischen Feiern dieser Zeit, sobald es wieder möglich ist.

> Es grüßt euch herzlich euer PFARRER MAXIMILIAN

Goldhauben- und Kopftuchgruppe Neustift

JAHRESBERICHT

Ein Rückblick auf die sehr eingeschränkten Aktivitäten der Goldhauben-und Kopftuchgruppe Neustift

Wurden bei der Bezirkstagung Anfang März noch zahlreiche Feste und Veranstaltungen für das Jahr 2020 angesagt, sah es zwei Wochen später ganz anders aus.

Kräuterbüscherl binden

So war eine der wenigen Tätigkeiten das Binden der Kräuterbüscherl am 14. August. Diese wurden dann am Maria Himmelfahrtstag nach den beiden Gottesdiensten an die Kirchenbesucher verteilt

Erntedank

Natürlich banden einige Goldhaubenfrauen auch wieder die Erntekrone. Obwohl wegen Corona kein Einzug stattfinden konnte, war das Erntedankfest trotzdem ein besonders schön gestaltetes Fest, dem wir in der Festtracht beiwohnten.

Geburtstage

Im Februar feierten wir den 60. Geburtstag von Veronika Zeller. In gemütlicher Runde war es eine nette Feier bei ihr zu Hause. Wir möchten uns noch einmal für die Einladung und gute Bewirtung bedanken.

Im Mai feierte Birgitt PilsI ihren 80. Geburtstag. Leider war es zu dieser Zeit nicht möglich sie zu beglückwünschen. Nachträglich lud sie uns ins Gasthaus Wundsam für ein geselliges Beisammensein ein. Auch ihr ein herzliches Dankeschön.

Den 85. Geburtstag feierte OSR Konsulent Alfred Zehetner. Mit ihm verbrachten wir ein fröhliches Fest.



Kräuterbüscherl binder

Wir wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilar viel Gesundheit und alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Bürgermeisterwechsel

Leider konnten wir bei der Amtsübergabe unseres Bürgermeisters Franz Rauscher an Christoph Bauer wegen Corona nicht teilnehmen.

Danke Franz!

Daher möchte ich mich auf diesem Wege im Namen der Goldhaubengruppe für die jahrelange gute Zusammenarbeit. den Einladungen zu den Festen und Feiern der Gemeinde, aber ganz besonders für die Unterstützung bei den Kosten für die Kreation der Neustifter Tracht recht herzlich bedanken. Wir wünschen ihm für die Zukunft viel Gesundheit, Zeit für Dinge, die bis jetzt aus Zeitmangel nicht stattfinden konnten und vor allem Gottes Segen.

Neue Frauen herzlich willkommen Einen Wunsch hätte ich noch an jün-

gere Frauen: Vielleicht könnte sich die eine oder andere dazu entschließen, unserer Gruppe beizutreten. Wir sind eine sehr soziale Gemeinschaft, unsere Aktien sind Kekse und Mehlspeisen, womit wir viele Spenden an soziale Einrichtungen und an unsere Kirche geben.

Allein im Jahr 2019 wurden in Oberösterreich von den Goldhaubengruppen € 750.000.- gespendet. Auch ist es eine Augenweide, durch unsere Tracht bei den verschiedenen Festen Schönheit ins Leben zu tragen. Natürlich kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und großartige Unterstützung der Mitglieder im abgelaufenen Jahr, wünsche noch allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Mögen im neuen Jahr wieder alle schönen Feste stattfinden können.

> DIE OBFRAU Anna Schörgenhuber



Freiwillige Feuerwehr Neustift

EIN TURBULENTES JAHR GEHT ZU ENDE

Wie jedes Jahr in der Weihnachtszeit blicken wir auch heuer wieder auf das sich zu Ende neigende Jahr zurück.

Doch dieses Jahr ist der Rückblick ein Spezieller, denn im Mittelpunkt stand, wie bei so vielen von uns, das Thema Corona. Auch für uns war dieses Jahr geprägt von zahlreichen Absagen und Verschiebungen. Aber dessen ungeachtet gibt es einiges Interessantes zu berichten.

Übungen

Trotz der Einschränkungen musste unsere Schlagkraft für den Einsatzfall erhalten bleiben. Um dies zu gewährleisten wurde bei theoretischen Themen vermehrt auf Webinare gesetzt.

Doch um die Handhabung verschiedenster Geräte zu erlernen und zu festigen sind praktische Übungen unerlässlich. Zum Beispiel bei der Monatsübung vom Oktober, bei der es um das Thema "Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person" ging



Einsatz: Umgestürzter Mähdrescher

Einsätze

Anfang des Jahres hielt uns Sturmtief Sabine gleich mit mehreren Einsätzen auf trapp. Unsere Haupttätigkeiten waren die Verkehrswege von Ästen bzw. umgestürzten Bäumen zu befreien.



Besichtigung eines neuen RLFA bei Firma Rosenbauer: Oliver Hehenberger, Christopher Ecker, Stefan Rauscher, Markus Wieser.

Im August, an einem besonders heißen Sommertag, alarmierte uns die Landeswarnzentrale zu einem um-Mähdrescher. gestürzten Unsere Aufgabe bestand darin, den Mähdrescher wieder auf die Räder zu stellen.

Des Weiteren kamen noch einige Einsätze ohne Alarmierung hinzu.

Feuerwehrjugend

Für die Jugend begann das Jahr mit dem traditionellen Feuerwehrbezirksskirennen am Hochficht. Das Rennen wurde genutzt, um für alle Jugendfeuerwehrmitglieder einen Skitag zu veranstalten.

Die Bewerbssaison startete dann planmäßig, aber bereits nach den ersten Übungen stand fest, dass diese abgesagt werden würde.

Allgemein

Da mittlerweile unser altes Rüstlösch-

fahrzeug (Baujahr 1993) in die Jahre gekommen ist, haben wir ein Neues Fahrzeug vom Land Oberösterreich genehmigt bekommen.

Nach reichlichen Überlegungen wurde von uns entschieden, dass die Firma Rosenbauer unser neues Rüstlöschfahrzeug auf einer MAN Basis in der zweiten Jahreshälfte 2021 ausliefern wird.

Danke

Herzlichen Dank an alle UnterstützerInnen, Mitglieder und allen GemeindebürgerInnen für das Engagement und die aufgebrachte Zeit. Danke!

Die Feuerwehr Neustift wünscht allen besinnliche Feiertage und ein schönes und gesundes Jahr 2021.

> MARKUS WIESER Max Hödl CHRISTOPH WIESER

Herzlichen Glückwunsch zum Ehejubiläum





Ernst und Aloisia Luger 50 Jahre





Josef und Maria Zeller 50 Jahre

BESCHRIFTUNGEN | SCHEIBENTÖNEN | TEXTILDRUCK | WERBEARTIKEL DRUCKPRODUKTE | WEBDESIGN | GRAFIKDESIGN

COLOUR-CONZEPT

FOLIEN- & WERBETECHNIK

FULL-SERVICE WERBEAGENTUR

MANUEL KLÄR

+43 664 254 22 23

INFO@COLOUR-CONZEPT.AT

COLOUR-CONZEPT.AT

KAGER 4, 4143 NEUSTIFT IM MÜHLKREIS











Impressum: Offenlegung nach § 24 des Mediengesetzes: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖVP Neustift-Rannariedl, Redaktion: ÖVP Neustift-Rannariedl, www.neustift.ooevp.at; zeitungneustift@hotmail.com; Kontakt: Christoph Bauer, Verena Grüblinger, Günter Mitgutsch; Fotos & Inhalte der Berichte: Privat; Titelfoto: Franz-Josef Rauöcker; Gestaltung: Karin Heindl; Vervielfältigung: Colour-Conzept Manuel Klär, 4143 Neustift i.M.



Musikverein Rannariedl

EIN BLICK ZURÜCK

Das Jahr 2020 war, wie für uns alle, ein herausforderndes Jahr. Corona hat uns bei fast all unseren Vorhaben, einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Der Vorstand wurde durch Kristina Wallner, Oliver Höglinger (Jugendreferat) und Sebastian Wallner (EDV) etwas verjüngt. Das EZ in Silber wurde Alfred Höglinger und Sebastian Wallner die VM in Bronze verliehen.

Amelie Unterberger legte das Leistungsabzeichen in Bronze am Saxophon ab und unterstützt uns bereits aktiv.



Der neue Vorstand.

Ausgebucht auf den letzten Platz war unser D'RaRi-TiVi am Faschingssamstag. Ehrengast war heuer Sepp Forcher, der seine Jubiläumssendung mit den Schönheiten unserer Gemeinde zeigte, welche die Kaiserin im Anschluss wieder zu verkaufen versuchte, um endlich an Geld zu kommen.

Danke all jenen, die wieder mitgeholfen haben, diesen Abend zu einer echten Lachnummer zu machen.



Die Kaiserin mit ihrer Gefolgschaft.

Der Talentenachmittag war dann unsere letzte Veranstaltung. 13 Jungmusiker/innen schnupperten Bühnenluft und zeigten dem Publikum ihr Können. Alle durften danach noch verschiedene Instrumente ausprobieren.



Unsere jungen Talente.

Dann war aber Schluss mit den Proben und Veranstaltungen. Corona hat leider nichts mehr zugelassen. Osterweckruf, Bezirksmusikfest oder Fest des Jahres - alles wurde abgesagt. Um nicht ganz ins Vergessenheit zu geraten gab es für unsere Freunde der Blasmusik, pünktlich zum traditionellen Osterweckruf, einen online Musikgruß.

Nach den Lockerungen starteten wir mit den Marschproben, in der Hoffdass das Bezirksmusikfest stattfinden kann. Leider wurde daraus auch nichts. Mit einer neuen Art zu Proben wollten wir im Sommer unserer Bevölkerung eine Freude bereiten. Treffpunkt war jeden Freitag ein anderer Ortsplatz, wo wir mit Märschen und Polkas die Zuhörer unterhielten. Danke für die großzügige Aufnahme.

Im Herbst konnten wir dann endlich mit den Proben für unser Jahreskonzert und die Bläsertage starten. Mit Enthusiasmus und Euphorie planten wir alles Notwendige für unser Konzert. Aber wieder mussten die Planungen und die

Proben abgebrochen werden. Konzert und Wertung wurden gecancelt.

Wir bleiben dennoch positiv und hoffen auf baldige Besserung der Situation, damit wir endlich wieder unserem Hobby, der Musik, nachgehen können. Jedem von uns fehlt die wöchentliche Probe und auch die sozialen Kontakte mit unseren Musikkollegen.

Zum Glück läuft der Musikschulenbetrieb weiter, wenn auch online und unsere Jungmusiker können ihre Ausbildung genießen. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder. Nicht nur Kinder - wir haben auch Platz für Erwachsene, denn es ist nie zu spät, ein Instrument zu lernen.

Unser Jugendreferat rund um Fredi Höglinger macht eine tolle Arbeit und ist immer wieder auf der Suche nach neuen Musikschülern.

Gerne helfen wir weiter, wenn jemand ein Instrument lernen möchte. Wir stellen das Instrument zur Verfügung und helfen auch bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Ein Anruf bei Jugendreferent Alfred Höglinger oder Kapellmeister Arnold Kehrer reicht.

Sollte es erlaubt sein, werden wir am 19. Dez. 20 unser Weihnachtsblasen abhalten und mit weihnachtlichen Liedern auf Weihnachten einzustimmen.

Trotz des schwierigen Jahres 2020 wünschen wir allen ein frohes gesundes Weihnachtsfest und hoffen auf ein 2021 mit vielen Veranstaltung mit dem Musikverein Rannariedl!





Marktstrasse 29 | 94107 Untergriesbach | Tel.: +49 (0) 151 / 531 560 58 E-Mail: info@naturheilpraxis-matheis.de | www.naturheilpraxis-matheis.de

Kontaktieren Sie mich telefonisch oder per E-mail um einen Termin zu vereinbaren. Ich freue mich von Ihnen zu hören.

Hotel-Fischrestaurant Luger

Kramesau 4, 4085 Wesenufer, 07285/507



Familie Luger bedankt sich bei Euch für die Treue und wünscht Allen ein frohes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und Erfolg für 2021!



Pfarre Rannaried

WIE MACHEN WIR DAS BESTE DRAUS?

Das war die Herausforderung im abgelaufenen Jahr. Bis dahin unvorstellbare Einschnitte ins pfarrliche und kirchliche Leben bis hinein in die Gottesdienste waren erst einmal zu verdauen. Es schien vieles irreal zu sein, bis sich wieder ein klarer Kopf einstellte und erste Handlungsschritte unter den neuen Bedingungen gesetzt werden konnten.

Leere Kirchen zu Ostern

Palmsonntag und Karwoche in leeren Kirchen, Osterfestlichkeiten entfallen. Manche Ältere sagten mir im Frühjahr: Das hat es nicht einmal in der Nazizeit gegeben, dass man nicht mehr in die Kirche gehen durfte. Andere wiederum haben sich schnell daran gewöhnt und etliche haben die neuen Umstände zum Anlass genommen, sich ganz von den Pfarrgottesdiensten zu verabschieden. Das brachte eine gewisse Ernüchterung in der vermeintlichen Menschenkenntnis.

Aufgeteilter Kirchenbesuch

Aber dann kam ein kurzer Aufschwung. Die Aufteilung der Dörfer auf drei Sonntagsgottesdienstzeiten im Rotationsprinzip schien erfolgversprechend. Das Experiment ist gut angelaufen, aber nach der Rückkehr zur alten Ordnung stellte sich umgehend die Sonntagsmüdigkeit ein. Trotz allem ist es uns gelungen unsere Feste in dieser schwierigen Lage zu feiern: Christi Himmelfahrt und Erntedank auf dem Kirchenplatz anschließender Pfarrhaussegnung; Die Firmung mit Abt Lukas und die Erstkommunion mit der VS Neustift sind dank der guten Zusammenarbeit mit den Eltern gut gelungen, auch den Tag der Jubelpaare konnten wir feierlich begehen.



Speisenweihe

Da haben wir Glück gehabt, weil sich die zweite Krankheitswelle schon deutlich abzeichnete. In diesen schwierigen Wochen konnten auch die vom Vorjahr übrig gebliebenen Arbeiten am Pfarrhaus abgeschlossen werden.

Danke

Besonderer Dank dafür gebührt noch mal Herrn Erwin Wallner, der die nötige Zeit und Energie dafür aufgebracht hat.

Im Herbst kam es dann sogar noch zum Beginn der Arbeiten für die Friedhofserweiterung, die sich durch ein mühsames Genehmigungsverfahren an mehreren Stellen sehr verschleppt hatten.

Vorder herrschenden schriften war auch die Nutzung des renovierten Pfarrhauses stark eingeschränkt, trotzdem hat es uns gefreut, dass zwei Spiegel - Spielgruppen sich eingenistet haben und die Räume beleben. Einige Pläne, die wir vor kurzem gefasst haben, mussten wir wieder aufgeben, trotzdem versuchen wir möglichst viel am Leben zu halten.

Die Abstandsregeln sollen uns nicht auseinanderbringen, schon gar nicht sollen wir Angst voreinander bekommen und im Menschen neben uns einen gefährlichen Keim erblicken. Aber das Ziel soll bleiben: auf das eigene Wohl und auf das Wohl der anderen zu achten.

Was mich so nebenbei auch beschäftigt, ist die Umwertung der Werte: positiv ist plötzlich negativ, und negativ ist positiv geworden.

Statt des Zusammenrückens ist das Abstandhalten jetzt ein Ziel, statt des Händereichens ist das Zurückziehen der Hände gut, die persönliche Anteilnahme im Trauerfall ist dem distanzierten Fernstehen gewichen, aus dem Mitgehen ist ein Wegbleiben geworden.

Hoffentlich bleibt das nicht so. Ich fürchte, es geht viel Verbindendes und Zusammenhaltendes verloren in diesen Corona Tagen.

> FRANZ SCHLAGITWEIT **PFARRASSISTENT**



Katholische Frauenbewegung Rannariedl

Brotbackkurs

Wie man mit wenig Aufwand schmackhafte Brote backen kann zeigte uns Seminarbäuerin Margit Leitner aus Niederwaldkirchen im Jänner 2020. Jede der 13 Teilnehmerinnen bekam ein Glas Sauerteig, um das Gelernte zu Hause gleich ausprobieren zu können.



Familienfasttag und Suppenessen

Zum gemeinsamen Suppenessen im Turnsaal des Kindergartens luden wir in der Fastenzeit. Neun verschiedene köstliche Suppen wurden wieder von den Frauen gespendet und an die Pfarrbevölkerung gegen eine Spende zum Familienfasttag ausgeteilt. Auch Suppe zum Mitnehmen wurde angeboten.



Muttertag

Aufgrund des Coronavirus mussten viele Aktivitäten abgesagt werden. Auch unsere gemeinsame Muttertagsmesse fiel dem Lockdown zum Opfer. Um trotzdem mit den Mitgliedern in Verbindung zu bleiben teilten wir zum Muttertag Grußkarten mit einem Segensgebet aus.



Jubelpaare 2020:

50 Jahre: Maria und Josef Zeller; 40 Jahre: Maria und Leopold Zeller 25 Jahre: Paula und Ernst Stadler, Renate und Gerald Kammerhuber 25 Jahre: Brigitte und Peter Ecker, Marianne und Alois Altmann

Wandern

Im Freien bewegen und die Natur genießen ist auch zu diesen Zeiten möglich, so gingen wir den 3-Themenweg in Helfenberg, mit Andacht in der Kapelle Maria Rast.



Auch beim Dekanatswandertag in Putzleinsdorf nahmen einige Frauen aus unserer Pfarre teil. Nach einer 2-stündigen Wanderung hielten wir eine Andacht in der Bründlkapelle.

Geburtstage

Zu den runden Geburtstagen gratulieren wir:

Rosa Pumberger (80), Rosa Reisinger (80), Martha Grüblinger (70),

Maria Gabriel (65), Else Lorenz (65), Hermine Fenzl (60), Monika Rauöcker (60), Bernadette Reiter (60), Maria Zeller (60).

Auch Herrn Pfarrer Markus Rubasch (70) und Diakon Franz Schlagitweit (60) gratulieren wir sehr herzlich.

Dank

Unser gewohntes Leben ist heuer ordentlich durcheinander geraten. In diesen Tagen, wenn Gewohntes und Vertrautes nicht mehr selbstverständlich ist, taucht die Frage auf: Was ist wirklich wichtig? Wir denken darüber nach, was wirklich zählt.

Ich danke allen die uns in diesem außergewöhnlichen Jahr unterstützt haben.

Bleiben wir verbunden.

HILDEGARD KAGERER



Goldhauben- und Kopftuchgruppe



PÜHRET - RANNARIEDL

Das Jahr 2020 verlief anfangs ganz normal, aber ab Februar war alles anders. Auch für die Goldhaubenfrauen war es ungewöhnlich.

Kein traditionelles Palmbuschenbinden und kein Kuchen und Tortenverkauf, auch keine Fronleichnamsprozession.

Erst ab 15. Juni kehrte in der Kirche wieder so halbwegs Normalität ein. Jedoch mit Masken und Abstand.

Am 20. September war dann unsere erste Ausrückung mit Goldhaubentracht. Auch ein Umzug mit Erntekrone und allen Vereinen konnte stattfinden. Die hl. Messe feierten Pfarrer Marcus und Diakon Franz vor der Kirche, da das schöne Wetter einladend war.

Nach dem Gottesdienst wurde der neu renovierte Pfarrhof eingeweiht. Im Innenhof des Pfarrheimes gab es für die Pfarrbevölkerung zur Feier des Tages eine Agape.

Am 18. Oktober war das Fest der



Gruppenfoto bei Erntedank

Jubelpaare. Auch die Goldhaubengruppe war eingeladen.

Allerdings mußten die Frauen und Mädchen Masken tragen beim Betreten und Verlassen der Kirche. Ein ungewöhnlicher Anblick für Goldhaubenträger, aber vorschriftsmäßig.

Wir hoffen, daß uns das nächste Jahr wieder bessere Bedingungen beschert. Trotzdem wünschen wir für das nächste Jahr Kraft, Ausdauer und vor Allem viel, viel Gesundheit.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest mit der ganzen Familie und ein gutes sorgenfreies und gesundes Jahr 2021.

> Wallner Brigitta Schriftführerin



Pfarrhofweihe



Ihr Zuhause - Harmonisch und Hochwertig



Im Küchendesign und im Wohnbereich wird in der Materialauswahl ein buntes Potpourri gelebt. Soviel sei schonmal verraten: Individualität ist Trumpf. Mit der Unterstützung, den vielseitigen Ideen und Lösungen unserer Einrichtunsspezialisten können Sie Ihren Einrichtungstraum wahr werden lassen.

Wir laden Sie zur Terminvereinbarung bei uns im Haus ein. Unser Planungsteam setzt gerne mit Ihnen Ihren Traum vom Eigenheim um.







"The magic thing about home is that it feels good to leave, and it feels even better to come back"(Wendy Wunder)

WIR SUCHEN DICH!

SACHBEARBEITER/IN (40h / Woche Vollzeit)

TISCHLER/IN FÜR WERKSTATT UND MONTAGE (40h / Woche Vollzeit)

Wir sind ein Familienbetrieb in der 5.Generation der sich seit 1867 mit der Produktion und Planung von individuellen Möbel für den Privat- und Objektbereich befasst. Tradition, Qualität und innovative Lösungen liegen uns am Herzen. Bei uns haben Sie die Möglichkeit in einem familiären Umfeld mit Kollegen mit hohem Fachwissen die Zukunft des Unternehmens mit zu gestalten.

Wir freuen uns wenn Sie ein Teil unseres erfolgreichen Teams werden.

Nähere Infos findest du unter www.thaller.at oder melde dich direkt bei uns unter tischlerei@thaller.at oder telefonisch unter 07285/228.

BEWERBUNG AN:

Claudia Kneidinger | kneidinger@thaller.at





THALLER GmbH & Co KG | A-4142 Hofkirchen i. Mkr. | Markt 21 | Tel.: 07285/228 | tischlerei@thaller.at | www.thaller.at

TOTENGEDENKEN



Wir denken an unsere Verstorbenen





Albine Leeb Dorf 33 05. Februar 2020 im 86. Lebensjahr



Alois Rauecker Herberggasse 1 09. Februar 2020 im 82. Lebensjahr



Josef Fenzl Rannariedler Straße 11 11. Februar 2020 im 84. Lebensjahr



Hildegard Fenzl Dorf 2 01. März 2020 im 84. Lebensjahr



Herbert Dieter Weißbach Kramesau 17 05. März 2020 im 84. Lebensjahr



Josef Pamminger Großmollsberg 18 01. Mai 2020 im 88. Lebensjahr



Maria Luger Kirchenplatz 6 04. Mai 2020 im 82. Lebensjahr



Ferdinand Weiß wh in Hellmonsödt 13. Mai 2020 im 62. Lebensjahr



Christine Franziska Scharrer Passauer Straße 5/4 20. Mai 2020 im 81. Lebensjahr



Helmut Gradwohl Dorf 36 18. Juli 2020 im 75. Lebensjahr



Rosa Stadler Grubberg 17 13. August 2020 im 87. Lebensjahr



Susanna Seiler Dorf 11 22. Oktober 2020 im 86. Lebensjahr



Anton Fenzl Dorf 29 29. Oktober 2020 im 94. Lebensjahr



Ursula Voigt Kramesau/AH Aigen 07. November 2020 im 83. Lebensjahr



Ernst Klär Kager 3 14. November 2020 im 57. Lebensjahr



Manfred Grünberger Kagerstraße 7 18. November 2020 im 65. Lebensjahr



Franz Luger Kirchenplatz 6 19. November 2020 im 89. Lebensjahr



Theresia Rauscher Oberaschenberg 4 23. November 2020 im 89. Lebensjahr

Es ist egal,
zu welchem Zeitpunkt
man einen Menschen verliert.
Es ist immer zu früh
und es tut immer weh.







HEHENBERG

Massive Lebensqualität



Breitbandinitiative Neustift

"Papa schalt den Fernseher aus ich kann die Hausübung nicht fertig machen". Diesen Satz wird man gerade jetzt des Öfteren hören in den Haushalten.

Prognosen über die Zukunft

- 1899: "Alles was erfunden werden kann, wurde bereits erfunden" Charles Durell, Chef des US Patentamtes
- 1901: "Die weltweite Nachfrage nach Autos wird eine Million nicht überschreiten, allein schon aus Mangel an verfügbaren Chauffeuren." Gottlieb Daimler, Erfinder
- 1903: "Das Pferd wird es immer geben, das Automobilist eine vorübergehende Modeerscheinung" Präsident Michigan SavingsBank
- 1943: "Ich denke, dass es einen Weltmarkt für vielleicht 5 Computer gibt." Thomas Watson CEO von **IBM**
- 1977: "Es gibt keinen Grund, dass jemand einen Computer zu Hause haben wollte." Ken Olsen Präsident **Digital Equipment Corporation**
- **1981:** "Mehr als 640 Kilobyte (=0,64MB) an Speicher werden sie niemals benötigen" Bill Gates Mitbegründer von Microsoft

Glasfaser Heute, ist der Computer oder das Automobil von damals!

Homeoffice und Homeschooling sind mittlerweile Alltag geworden!



Die klaren Fakten zum Breitbandausbau

Leistungsfähiges Internet ist längst einer der wichtigsten Standortfaktoren - vor allem für Gemeinden auf dem Land.

"Wer sich mit Internet beschäftigt, muss bis zum Ende denken. Und da gibt es langfristig - darüber sind sich alle Anbieter einig - nur eine Lösung: Glasfaser."

In vielen Gemeinden in Oberösterreich werden zurzeit aus Mitteln der Breitbandmilliarde Glasfaserkabel für eine pfeilschnelle Internetanbindung gelegt. Auch die Kabel TV Netze werden in immer mehr Gemeinden zurzeit mit Hilfe von Förderungen stark verbessert, sodass diese zukünftig bis zu 400 Mbit im Download liefern können.

Alle diese Maßnahmen sollen die Versorgungsprobleme beim massiv steigenden Datenverkehr reduzieren.

Der Ausbau in der Gemeinde geht voran

Im förderbaren Gebiet (Dorf - Haitzendorf), sind bereits abgeschlossen und alle Haushalte mit Breitband versorat.

Mit Leader Donau/Böhmerwald werden im Gebiet Donau-Ameisberg die förderbaren Haushalte ausgebaut, die aus wirtschaftlichen Gründen herkömmliche Anbieter nicht machen würden.

Gute Nachrichten für das nichtförderbare Gebiet (Grub, Neustift, Ober- und Unteraschenberg sowie Teile von Maisreith): Beim nächsten Call soll die Mindestdownloadrate auf 100Mbit angehoben werden und somit würde Neustift und Umgebung ins Fördergebiet fallen. Somit würde auch hier einen Ausbau nichts mehr im Wege stehen.

> HERMANN WALLNER **BREITBANDINITIATOR**



Gesunde Gemeinde

GESUNDE GEMEINDE NEUSTIFT IM AUSNAHMEZUSTAND



Nichts ist im Moment einfach. Gesundheit hat gerade jetzt einen noch größeren Stellenwert. Vieles wird sich nachhaltig ändern - Vieles ist zum Vorschein gekommen. Die soziale Einstellung unserer Mitmenschen hat sich verändert. Vielfach auch sehr positiv. Wir schauen wieder mehr aufeinander, helfen zusammen, halten Kontakt - wenn auch auf anderen Wegen als sonst. Digital vielleicht, telefonisch oder womöglich schreiben wir wieder Briefe? Das Thema Gesundheit rückt in den Vorderarund!

Gerade das hat uns heuer bewogen unser Verantwortungsbewusstsein zu stärken. Viele Gespräche und Überlegungen haben uns entscheiden lassen zahlreiche Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde abzusagen bzw. zu verschieben.

Im Frühjahr konnten wir noch die "Rückenschule mit Doris Rauch" anbieten. Die Resonanz war großartig und so haben wir gleich den Herbsttermin gebucht, der dann leider vorzeitig beendet werden musste.



"Rückenschule" im Freien

Ebenso mussten unsere Yogis die bekannten Übungen teils daheim absolvieren. Sehr interessant und gut besucht war der Vortrag von OA Dr. Wolfgang Tenschert zum Thema

"Magen-Darm" im Februar. Wir haben ihn gemeindeübergreifend mit den GG Oberkappel, Hofkirchen und Pfarrkirchen organisiert.



Impulsvortrag "Magen-Darm" mit OA Dr. Tenschert

Das "Internet" ist nicht mehr wegzudenken und daher haben wir einerseits für die Kinder der Volksschule (in Kooperation mit der VS) als auch für Erwachsene den Workshop "saver Internet" angeboten.



Workshop "Safer-Internet" mit Patrizia Groiß-Bischof

In der 4. Klasse Volksschule konnte der Termin noch stattfinden. Die Referentin hat den Kindern sehr anschaulich die Gefahren und den Nutzen vom Internet nahe gebracht.

In diesem Jahr haben wir organisiert, abgesagt, verschoben, neu organisiert, verschoben und wieder abgesagt. Für mich und mein Team aber auch für die ReferentInnen eine wahre Herausforderung. Gerade wenn dann z. B. unser beliebtes "Kinderferienprogramm im Sommer" oder

das "Seniorencafe" nicht durchgeführt werden konnte bzw. durfte. Gerade in Zeiten der sozialen Isolation wären diese Programmpunkte ideal, um sich austauschen zu können und Abwechslung in den anspruchsvollen Alltag zu bringen. Aber unser Verantwortungsbewusstsein steht über dem Risiko der Gefährdung unserer Neustifterinnen und Neustifter.

Wir alle hoffen auf ein bisschen Normalität im neuen Jahr und bemühen uns selbstverständlich, auch 2021 wieder ein interessantes Programm anbieten zu können. Dazu nehmen wir mal gedanklich viele Veranstaltungen mit ins nächste Jahr. Im Gemeinderundschreiben, auf Facebook, in unserem Newsletter und auf der Gemeindehomepage informieren wir euch darüber ob. wann und wo sie stattfinden und freuen uns Euch wieder zu sehen.

Das Team der Gesunden Gemeinde wünscht Euch ein frohes, liebevolles, leuchtendes und harmonisches Weihnachtsfest sowie Kraft, Geduld, Gesundheit und Zusammenhalt für das neue Jahr in das wir gemeinsam starten werden.

Und meinem Team sage ich wie immer **DANKE** - gerade heuer für den Mehraufwand, für euren Einsatz, eure Motivation und euer Engagement - vor Allem für die tolle Zusammenarbeit! Ihr seids großartig!!!

EURE IRENE ROSENBERGER-SCHILLER ARBEITSKREISLEITERIN DER GESUNDEN GEMEINDE



Gesunde Gemeinde



HIER IM ÜBERBLICK DIE VERANSTALTUNGEN, DIE WIR 2021 ANDENKEN BZW. SCHON TERMINISIERT SIND:

- Lauftreff mit Mag. Doris Rauch am 21.3.2020 abgesagt neuer Termin 17.4.2021
- Backkurs "Duftendes Brot und Gebäck" Termin im April 2020 abgesagt ein neuer Termin wird vereinbart.
- Workshop "Safer-Internet" am 22.4.2020 abgesagt neuer Termin 26.4.2021
- Vortrag "Medikamente" am 8.5.2020 abgesagt neuer Termin voraussichtlich im März 2021
- Vortrag "Demenz" am 8.6.2020 abgesagt neuer Termin voraussichtlich im Mai 2021
- Vortrag "Sportverletzungen" am 17.6.2020 und auch Ersatztermin 19.11.2020 abgesagt neuer Termin 2021
- Kinderferienprogramm
- Yoga
- Rückenschule
- Sturzprävention für die Generation 70+ am 21.9.2020 abgesagt neuer Termin vorauss. im Frühjahr 2021
- Vortrag "Humor ist der Schlüssel fürs Leben" am 15.10.2020 abgesagt wird im Frühjahr nachgeholt
- · Tag des Apfels
- Kekse backen





www.kumpfmueller.co.at





Durch fachkundiges Handwerk und viel Begeisterung haben unsere Mitarbeiter auch heuer wieder unzählige Wohnträume realisiert. Danke für eure großartigen Leistungen!



Mit Zukunft

Es macht uns stolz, dass wir unsere Professionalität und unsere Expertise dafür einsetzen dürfen, um gemeinsam mit den Bauherren ein stabiles Fundament für die Zukunft zu schaffen. Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen!

Mit vereinten Kräften

Interesse an einem handwerklichen Beruf? Bewirb dich jetzt als Lehrling!



Unser gesamtes Team wünscht frohe Weihnachten!

Im **Betriebsurlaub vom 21.12.20 bis einschließlich 17.01.21** tanken wir neue Energien für Ihre Projekte im kommenden Jahr.



Linzerstraße 46, A-4132 Lembach | Pfarrkirchen | Kollerschlag Tel: +43 7286 8123, office@kumpfmueller.co.at



Gästeverein Neustift



Voller Elan starteten wir im Jänner mit einer Gästevereinssitzung und planten unsere Vorhaben für das heurige Jahr.

Frau Berndorfer, die Regionalbetreuerin im TV Donau, informierte uns über die Arbeit des Donauverbandes und bot uns an, Geschichten von uns auf facebook und instagram einzupflegen und so unsere Bekanntheit zu steigern.

Sie stellte uns das Projekt Donauradweg "reloaded" vor: Dabei sollen 10 neuangelegte Radrundrouten im Hinterland dafür sorgen, dass Familien und Genussradler länger bleiben und so mehr Nächtigungen erzielt werden. Sie besuchte auch die einzelnen Betriebe, um uns alle besser kennen zu lernen.

Gemeinsam wurde beschlossen. unser beliebtes Ferienprogramm wieder abzuhalten. Es gab auch Überlegungen, für die Weihnachts- und Semesterferien ein Gästeprogramm ins Leben zu rufen, da die Winter immer schneeärmer werden und ein zusätzliches Angebot sicher von Vorteil wäre. Eine Vermieterschulung und eine Exkursion sollten uns helfen, auf dem neuesten Informationsstand zu bleiben.

Keine Gäste zu Ostern und Pfingsten

Und dann kam der März und mit ihm der **Lockdown**. Ostern und Pfingsten vergingen bei geschlossenen Grenzen ohne Gäste und jeder von uns hoffte auf den Sommer.



Unser Kinderprogramm ist bei den Gästen sehr beliebt!

Wir blieben aber nicht untätig: Das Freizeitmagazin wurde fertiggestellt, in der Krone bunt und in Weekend gab es Einschaltungen, das ORF Sommerradio berichtete über Neustift und die GIS Wanderkarte ist fertig und erfreut sich großer Beliebtheit.

Viele zufriedene Gäste im Sommer

In den Sommermonaten kamen wirklich viele Gäste und wir schafften bis Ende Oktober 19.000 Nächtigungen. Sehr erfreulich ist, dass die Gäste durchwegs sehr zufrieden waren und es auch für nächstes Jahr schon viele Buchungen gibt.

Es soll natürlich auch 2021 unser beliebtes Kinderprogramm geben. Ein großes Dankeschön gebührt hier Michaela Wallner für die perfekte Durchführung!

Des Weiteren wollen wir uns an der Wiedererrichtung Fitnessdes

weges beteiligen - es könnten auch Motorikpark Stationen sein - und an der Anschaffung eines Liftseiles für den Schilift in Oberaschenberg. Auch über eine Penzensteinsanierung wird nachgedacht.

Von Joe Kaiser sollen auf den einzelnen Betrieben und an schönen Plätzen in unserer Gemeinde Fotos gemacht werden. Auch ihm ein herzliches Dankeschön für seine Unterstützung!

> Und so hoffen wir alle, dass 2021 bessere Zeiten bringt und wünschen allen Neustiftern und natürlich auch allen unseren Gästen ein schönes Weihnachtsfest und nur das Beste für das kommende Jahr!

> > GABRIELE ZINÖCKER SCHRIFTFÜHRERIN

Nachhaltiger Strom. Heimische Wasserkraft.



Lebensmittel aus regionaler Landwirtschaft, Strom aus heimischer Erzeugung. Für mehr und mehr Menschen sind Regionalität und Herkunft wichtige Entscheidungskriterien für ihren Konsum.

Bei VERBUND können Sie sicher sein, dass Ihr Strom zu 100 % aus heimischer Wasserkraft stammt – z.B. aus dem Donaukraftwerk Jochenstein – oder einem anderen der 131 VERBUND-Wasserkraftwerke. VERBUND ist Österreichs führendes Stromunternehmen und einer der größten Erzeuger von Strom aus Wasserkraft in Europa. An die 100 % unserer Stromerzeugung werden aus klimafreundlichen, erneuerbaren Energien gewonnen.

www.verbund.com





Stockschützen

STOCKSPORT IN NEUSTIFT

Nichts anmerken ließen sich die Stocksportler der Union Neustift von der Pandemie. Obwohl wieder kein richtiger Winter war (nur drei Wochen konnte man bei gutem Eis aktiv sein), konnte man einiges bewegen in diesem Jahr.

Wieder ein Europameister aus Neustift!

So gab es auch 2020 wieder einen Europameister Namens Scharrer. Jedoch nicht Erich oder Martin, NEIN, der jüngste in der Scharrer Familie, Andreas Scharrer, holte sich im Frühjahr in Regen (Deutschland) den Europameistertitel im Ziel Mannschaft.

Die alljährliche Fangruppe, angeführt von Ewald Ratzenböck konnte auch noch den Vize-Europameistertitel im Ziel Einzel bejubeln.

Wir gratulieren Andreas zu diesem großartigen Erfolg recht herzlich.

Auch der **Ortscup** konnte trotz Covid19 in den Monaten Juni bis Oktober wieder abgehalten werden. An diesem Turnier nahmen heuer wieder 9 Mannschaften teil.



Sieger beim Ortscup

Sieger des **Sommercup 2020** wurden unsere Nachbarn aus Altenhof, vor den Stockschützen der Union Neustift und der Moarschaft aus





Andreas Scharrer wurde Europameister im Ziel Mannschaft ...



... und Vize-Europameister im Ziel Einzel.

Kramesau. Gratulation an die Siegermannschaften.

Einige weitere TOP Platzierungen des ESV Neustift:

- Sieger beim Stockturnier in St. Willibald (2x Scharrer, Ratzböck und Öppinger)
- DUO Turniersieger in Wang –NÖ (Erich und Martin Scharrer)
- Sieg beim Eschenauer Straßenturnier

Ende September wurde bereits zum 5. Mal in Pühret das mittlerweile traditionelle Straßenturnier mit 13 Mannschaften durchgeführt. Als Sieger ging die Mannschaft Neustift-Passau hervor.



Tagessieg in Eschenau

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2021!

GÜNTER MITGUTSCH



Physiotherapie Wundsam



Physiotherapie Wundsam

ehem. Lehfeldt

Inhaber: Alexander Wundsam

Bahnhofstraße 19 | 94110 Wegscheid

Deutschland 0049 8592 8070

www.physio-wundsam.de

Physiotherapie Krankengymnastik Massage Manuelle Lymphdrainage Milon Gesundheitszirkel Medizinische Fußpflege weiteres auf unserer Homepage



Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag - 8:00-12:00, 13:00-19:00 Montag, Dienstag - 8:00–12:00, 13:00–18:00 | Freitag - 8:00–12:00



Volleyball Neustift

Dank vieler junger motivierter Volleyballerinnen und Volleyballer konnten wir dieses Jahr erstmals wieder seit 2015 zwei Mannschaften für die Wintersaison stellen.



"Neustift 1"

Neustift 1 (Valerie Krenn, Simone Dorfer, Christoph Wallner, Irene Hutterer. Nadine Miesbauer. Michael Kalischko) musste sich, nach dem Bezirksmeistertitel im Vorjahr, mit dem 5. Platz zufrieden geben.



'Neustift 2'

Neustift 2 (Stefanie Kronawitter, Vikotria Kapfer, Simone Kalischko, Verena Katzinger, Alexander Rauscher, Patrick Fenzl, Markus Hofmann) erreichte nach einigen spannenden Spielen in der Vorrunde schlussendlich Platz 12.

Aufgrund Corona war das "Beachen" bis Ende Mai untersagt.

Diese Zeit nutzten wir um unseren Beachplatz auf Vordermann zu bringen und nahmen schon lang aufgeschobene Projekte in Angriff.

Am Ende sind knapp 250 Stunden Arbeit notwendig gewesen, bis wir endlich zufrieden waren. Ein großes DANKESCHÖN an alle Helfer und an die Gemeinde, die uns 16 Tonnen Sand zur Verfügung gestellt hat.



Beachplatz

Leider wurde diesen Sommer erstmals seit 20 Jahren keine Beachtour veranstaltet, jedoch organisierten wir Neustifter für alle Beachbegeisterten Mitte Juli ein Tagesturnier, welches mit 18 Mannschaften ein voller Erfolg war.

Da die Lage weiterhin sehr angespannt und schwer planbar ist, wurde die Hallenbezirksmeisterschaft 2020/21 bereits abgesagt. Sobald es die Situation wieder zulässt, starten wir mit dem Training in der Halle.

Auch unsere jüngsten Mitglieder im Alter von 9 bis 15 trainierten im Vorjahr wieder fleißig und sorgten dafür, dass unsere Trainer Uwe Fahrner, Markus Wundsam (Pfarrkirchen), Michael Pamminger und Christoph Wallner nicht langweilig wurde - vielen Dank dafür.

Wenn du Interesse an diesem Training hast, bitte mit Uwe Fahrner Kontakt aufnehmen (0664/8165183).

In diesem Sinne wünscht euch die Sektion Volleyball frohe Weihnachten und viel Gesundheit im neuen Jahr ZwanzigEinundzwanzig.

MICHAEL KALISCHKO



Dorf 15 • 4143 Neustift i. Mkr. Tel.: 0 72 84 - 84 29 Handy: 0 66 4 - 533 50 42

E-Mail: baggerungen.gradwohl@aon.at



Sektion Tennis

LIEBE TENNISFREUNDE!

Wer Tennis spielt lebt länger

Satte 9,7 Jahre höher wurde die Lebenserwartung von tennisaffinen Menschen in der "Copenhagen City Heart Study" im Vergleich zur Gesamtbevölkerung bemessen, immerhin 6,2 Jahre mehr dürfen sich passionierte Squash-Spieler erwarten. Aber auch dem Fußball zugeneigte Menschen blicken im Durchschnitt auf ein um 4,7 Jahre längeres Leben zurück.

Leben im Moment

5 Stunden musste Dominik Thiem sich auf jeden einzelnen Ball konzentrieren, bevor er die US-Open gewinnen konnte. Wer nicht in der Vergangenheit grübelt, oder sich um die Zukunft sorgt, ist erfolgreich. Was gibt es also Schöneres in Zeiten wie diesen sich nicht von den alltäglichen Nachrichten bestimmen zu lassen, sondern sich einmal eine Stunde oder mehr nur auf eine gelbe Filzkugel zu konzentrieren ...

Den Erfolg genießen

Heuer sind erstmals zwei Mannschaften in den Meisterschaftsbetrieb eingestiegen. Neustift 1 hat nach zweimaligem Aufstieg den hervorragenden 4. Platz in der 1. Klasse Nord belegt. In der sogenannten Einstiegsliga konnten einige junge Spieler (Alois Froschauer, Dominik Hofmann, Simon Hofmann, Jan Detl, Manuel Gierlinger, Elias Höfler) Erfahrung sammeln. Besonderer Dank gilt Mannschaftsführer Stefan Malzer! Ungebrochen ist auch das Interesse an unseren Tenniskursen. Insgesamt nahmen 25 Kinder und 36 Damen und Herren daran teil.



Hochzeit Andreas & Verena

Die Zukunft kann man am besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet

Nadine Miesbauer und Alexander Wundsam. Verena Damm und Andreas Hutterer setzten ein Zeichen und lassen uns alle optimistisch in die Zukunft blicken. Der Tennisverein Neustift gratuliert unseren Neuvermählten herzlich und hofft, dass sie alle weiterhin dem Tennisverein so treu verbunden bleiben.



Hochzeit Alexander & Nadine

Nicht jammern

Ein voller Erfolg war auch heuer die Mühlviertler Tennisweltmeisterschaft: Über 50 Teilnehmer, Spieler aus Pfarrkirchen, Hofkirchen, Altenhof, und Oberkappel. Ein toller Finaltag mit großartiger Bewirtung des Tennisvereins Oberkappel!

Danke Dave für die Organisation und Gratulation an Jakob Rosenberger zum Titelgewinn in einem spannenden Finale gegen Alexander Wundsam.



Unterstützen

Unsere Sponsoren tragen wesentlich dazu bei, dass der Tennisverein seine Ausgaben für Instandhaltung und Renovierungsmaßnahmen decken kann. Erdbau Gradwohl, Cafe Dikany, Dikany Reisen, KFZ Rauöcker, Gasthaus Wundsam, Friseurteam Sandra, Praxis Lehfeldt - Alexander Wundsam, Firma Miesbauer, Firma Past, Raiffeisenbank, Schoko Laden Wöss, My Versicherung Wolfgang Luger und ROWA Automation haben die Werbeflächen am Tenniszaun genutzt. Danke!

Dazu gehören

Es gibt für den Menschen nichts Schlimmeres als nicht dazu zu gehören. Dieses Gefühl kennt jedes Kind, wenn es einmal ausgeschlossen wird. In einer Zeit, in der Menschen Abstand halten sollen, brauchen wir alle Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit. Ich denke der Tennisverein konnte heuer einen Beitrag leisten dieses Gefühl zu stärken. Danke all jenen, die versucht haben, Rücksicht zu nehmen, und nicht nur an sich, sondern auch an andere zu denken. Füreinander da zu sein ist auch heuer die Botschaft von Weihnachten.

Im Namen des Tennisvereins wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit und im neuen Jahr viel sportliche Motivation!

> MARKUS KRAXBERGER (SCHRIFTFÜHRER)

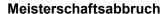
HELMUT DIKANY (SEKTIONSLEITER)

> DAVID ROSENBERGER (STV. FÜR ALLES!)



Fußball Neustift/Oberkappel

EIN DURCHWACHSENES JAHR



Die Sektion Fußball blickt auf ein sportlich gesehen schwieriges Jahr zurück. Den letzten Feinschliff in der Wintervorbereitung holte man sich im Trainingslager in Bük/Ungarn. Das letzte Vorbereitungsspiel und der Auftakt zur Frühjahrsmeisterschaft wurden aber aufgrund der Covid19 Verordnungen abgesagt.

Training 4.0

Während des ersten Lockdowns blieb unsere Mannschaft, aufgrund der offenen Situation rund um die Weiterführung der Meisterschaft, weiterhin im Home-Training. Coach Fabian Wöß versorgte die Spieler mit herausfordernden Challenges per Video, allerdings wurde schnell klar das die Gemeinschaft mit den Freunden fehlte.

Die Meisterschaft wurde aufgrund den Covid19 Verordnungen in allen Altersklassen ohne Wertung abgebrochen. Schade, da unsere junge Mannschaft die Spiele im Frühjahr gebraucht hätte. Hinzu kamen nach dem ersten Lockdown erschwerte Trainingsbedingungen /-vorbereitungen aufgrund der Abstandsregel. Während der Saison erforderte aber auch die Zuschauerbeschränkung, sowie die Sitzplatzzuweisung an den Spieltagen einen Mehraufwand.

Nach der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs auf dem Rasen wurden die U14 zum Probetraining bei der 1b/ Kampfmannschaft eingeladen und konnten so, wenn auch mit Abstand, mit den Großen trainieren.

Starker Nachwuchs in Neustift

Dieses Jahr war auch für unsere Nach-

wuchsspieler ein schwieriges. Nach dem Lockdown und dem Meisterschaftsabbruch wurde auch das Training im Nachwuchs wieder aufgenommen, sowie mit den erforderlichen Maßnahmen durchgeführt. Im Sommer konnten wir mit einer eigenständigen U8, U10 und U14 in die Meisterschaft starten. Zusätzlich haben wir mit Hofkirchen und Putzleinsdorf Spielgemeinschaften in der U11 und U15. Insgesamt haben wir über 40 aktive Nachwuchskicker.



Trainingsauftakt mit Abstand

Dank der Firma Dikany Reisen, KFZ Rauöcker, Schokoladen Wöß und Cafe Dikany konnte der gesamte Nachwuchs mit Trainingsanzügen ausgestattet werden. Danke auch an Firma Rowa für die neuen Dressen der U14.



Neue U14 Dressen. Dank an ROWA

Lernphase Herbst

In der Vorbereitung für den Herbst zeigte die Mannschaft gute Leistungen in den Vorbereitungsspielen und Trainings. So konnte man gegen Regionalligisten Stadl-Paura bis zum Abbruch wegen Gewitter in der 70. Min. sehr gut mithalten und man beendete das Spiel mit 0:2.

Die Herbstsaison wurde wie erwartet eine sehr schwierige Saison. Unsere Mannschaft ist sehr jung und hat sich



nach der guten Vorbereitung viel erhofft. Trotz vieler Tore unserer Mannschaft sind wir meistens als Verlierer vom Platz gegangen.

Trendwende

Ohne den Mut und das Vertrauen an sich selbst zu verlieren konnte die junge Mannschaft (Altersdurchschnitt teilweise unter 23!) nach einigen knappen Partien und ohne Glück des Tüchtigen die Kehrtwende einleiten. Die Jungs schafften gegen Öpping ein 1:1 und schossen eine Woche später Ulrichsberg mit 0:3 vom Platz. Im Herbst wurde die Meisterschaft aufgrund der Corona Pandemie frühzeitig unterbrochen. Die noch offenen Spiele gegen Peilstein und Altenfelden werden voraussichtlich vor der Frühjahrsmeisterschaft nachgeholt und die Siegesserie fortgesetzt...

DANKE!

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, welche auch in dieser schwierigen Phase uns als Verein unterstützen und somit zum guten Vereinsleben in der Gemeinde beitragen.

Danke auch an alle NachwuchstrainerInnen, HelferInnen und Unterstützerlnnen.

Wir suchen zurzeit NachwuchstrainerInnen und -helferInnen, bitte meldet euch ihr könnt uns unterstützen!

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr mit viel Gesundheit wünschen wir allen NeustifterInnen.

> MATHIAS KAINBERGER (SCHRIFTFÜHRER) MICHAEL KRONAWITTER (NACHWUCHSLEITER)





ROWA Automation GmbH

Unser Unternehmen bietet Komplettlösungen im Bereich Automatisierung an, speziell in der Automobilindustrie und im Sondermaschinenbau.



Kleinanlagenbau (1-2 Roboter):

- Planung (mechanisch, elektrisch)
- Konstruktion
- Schaltschrankbau
- Montage (mechanisch, elektrisch)
- Programmierung (Robotik, SPS)

3D-Druck:

- Masken und Schilder
- Schokoladenformen
- Ersatzteilproduktion
- Lohnfertigung
- Prototypenbau
- Kleinserienproduktion

Automatisierung Sondermaschinenbau:

- E-Plan
- Schaltschrankbau
- E-Installation
- Programmierung (Robotik, SPS)

Dienstleistung Automotive:

- Simulation
- VIBN
- Programmierung (Robotik, SPS)





